



DPERON

„Untersuchungen zur Raumplanung und
Verkehrsinfrastruktur
Möglichkeiten der Umsetzung
grenzübergreifender Investitionen“

LENKUNGSGRUPPENSITZUNG
Szczecin - 9. Januar 2008



Vorstellung Entwurfsfassung Endbericht (Lose 3 und 4)

- **Basis: Projektpool aus den Losen 1 und 2**
 - incl. Fortschreibung und Ergänzung
 - Projektsteckbriefe für vertiefte Projekte

- **Los 3: Bewertung des Gesamttraumes, Handlungsempfehlungen**

- **Los 4: Verkehrskonzept Pomerania**

- **Bericht** (de und z. T. pl) **ist unter folgenden Adressen abrufbar**
 - www.dperon.rbgp.pl
 - www.pomerania.net



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- **Sichtung und Bewertung der Planungen und Handlungskonzepte – Raumordnung und Verkehr**

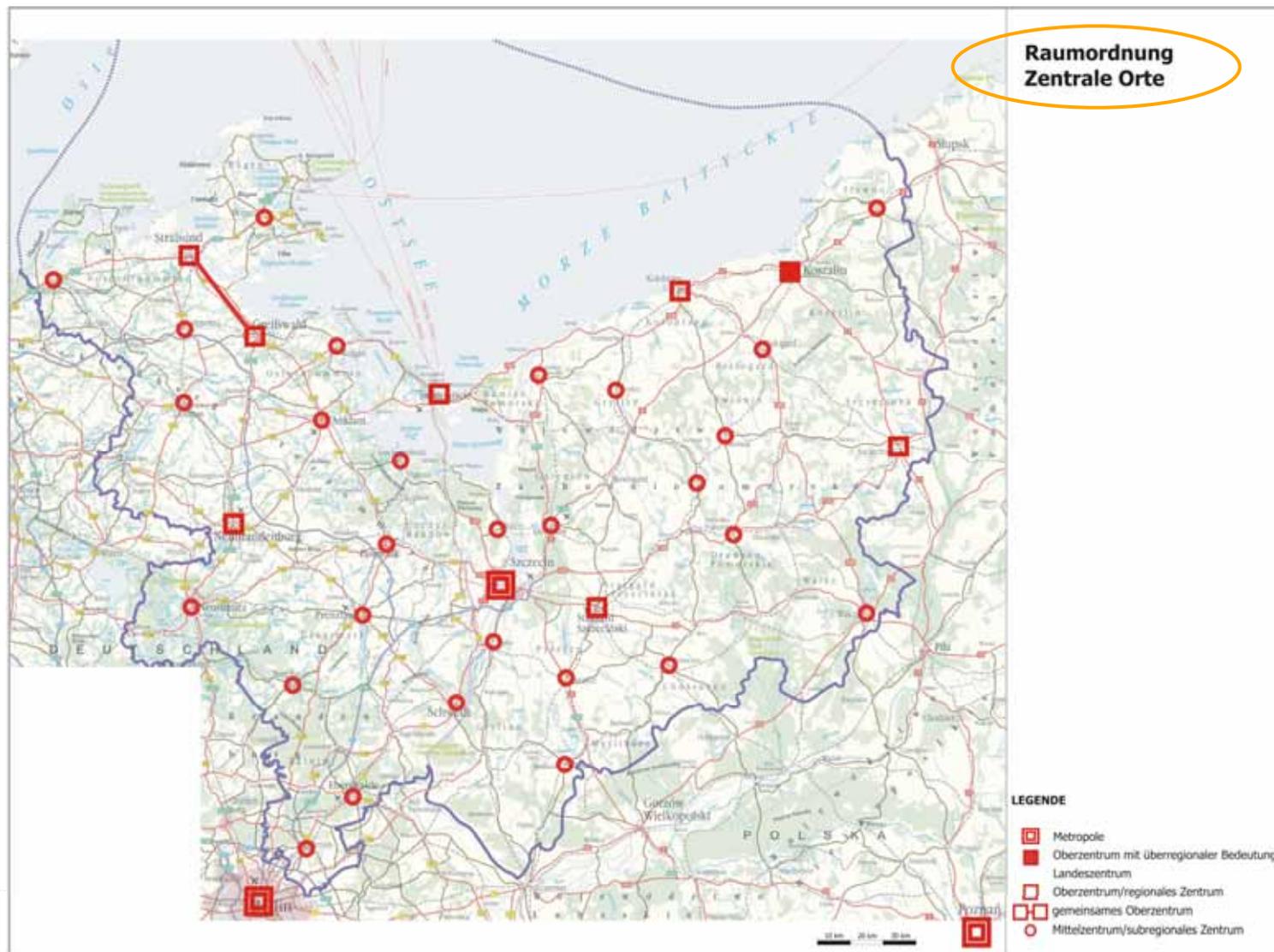
- **Konzentration auf ... die Erreichbarkeit/Verbindung von bestehenden/künftigen:**
 - **zentralen Orten/Zentren**
 - **Wirtschaftsstandorten**
 - **touristischen Standorten**

- **... und für deren Entwicklung prioritäre Verkehrsprojekte**



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

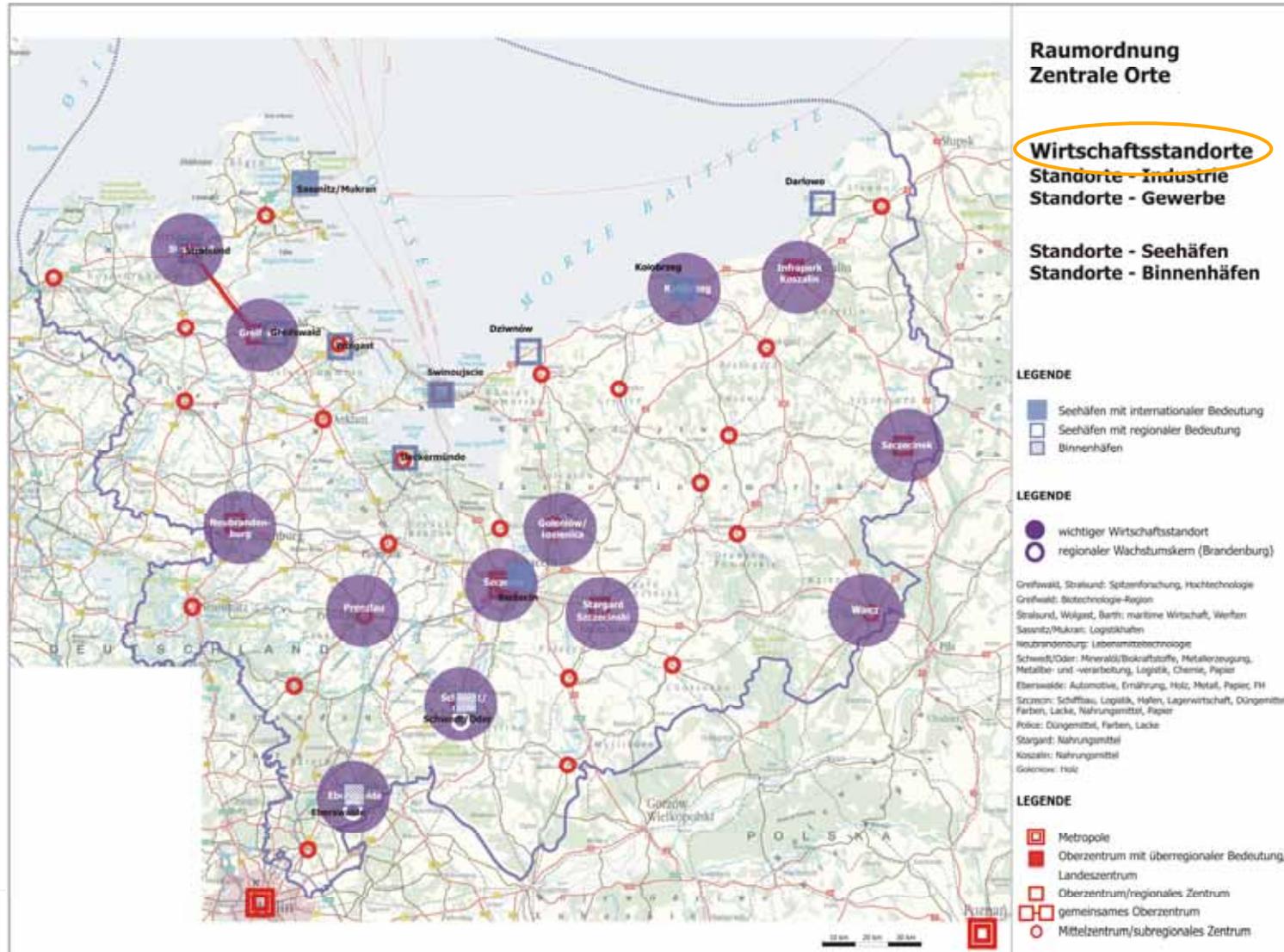
■ Entwicklungsansätze aus Planwerken





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

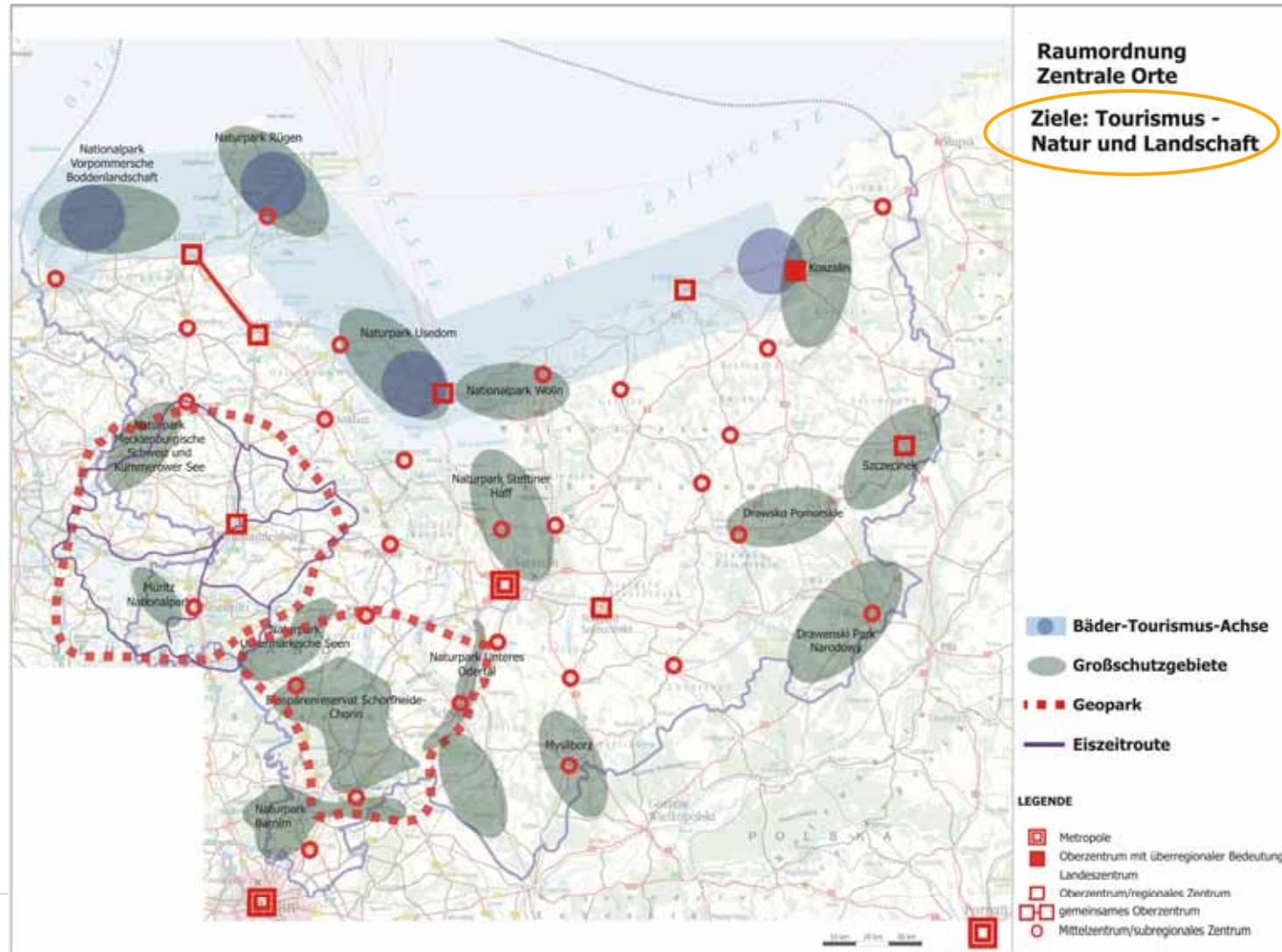
■ Entwicklungsansätze aus Planwerken





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

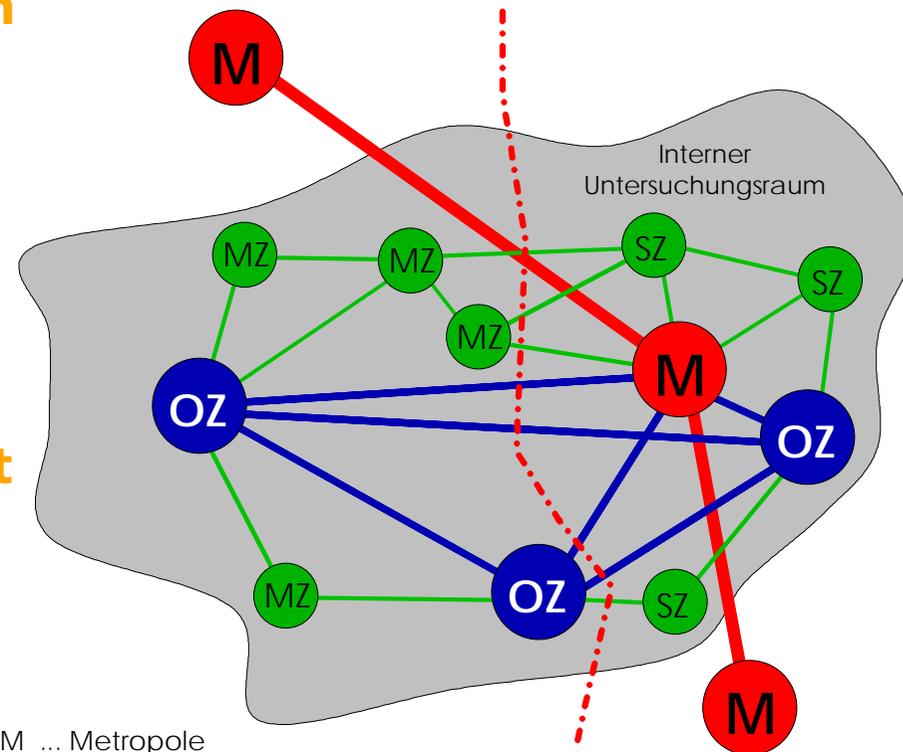
■ Entwicklungsansätze aus Planwerken





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- Definition der **projektrelevanten Relationen** zwischen den **funktionalen, wirtschaftlichen und touristischen Zentren** der Region sowie zwischen der Region und dem Umland
- Bewertung der **Verkehrsqualität** auf der Grundlage eines **verkehrlichen Anforderungsprofils (Zielzustand)**
- **grenzüberschreitende Abhängigkeiten und Konkurrenzen**



M ... Metropole
 OZ ... Oberzentrum/ Zentrum mit überregionaler Bedeutung
 MZ ... Mittelzentrum
 SZ ... subregionales Zentrum



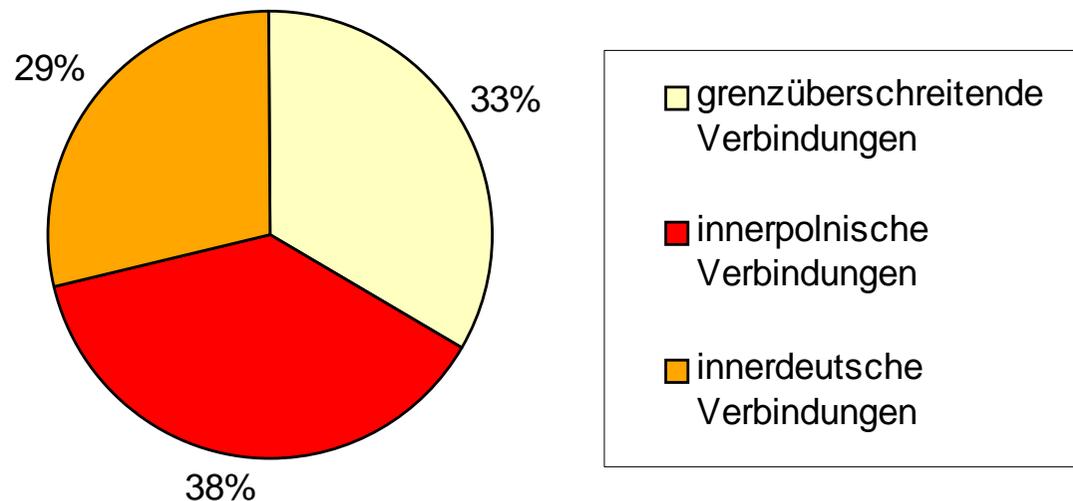
Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- **38 Quellen und Ziele innerhalb der Euroregion**
- **1 Metropole:** **Szczecin**
- **1 Oberzentrum mit überregionaler Bedeutung/Landeszentrum:** **Koszalin**
- **8 Oberzentren/regionale Zentren:**
 - Stralsund / Greifswald**
 - Neubrandenburg**
 - Swinoujscie**
 - Kolobrzeg**
 - Szczecinek**
 - Stargard Szczecinski**
- **28 Mittelzentren/subregionale Zentren:**
 - 14 in Deutschland**
 - 14 in Polen**
- **8 Referenzziele außerhalb der Euroregion:**
 - Berlin**
 - Warschau**
 - Poznan**
 - Wroclaw**
 - Gdansk**
 - Krakow**
 - Prag**
 - Sachsendreieck (Dresden)**



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

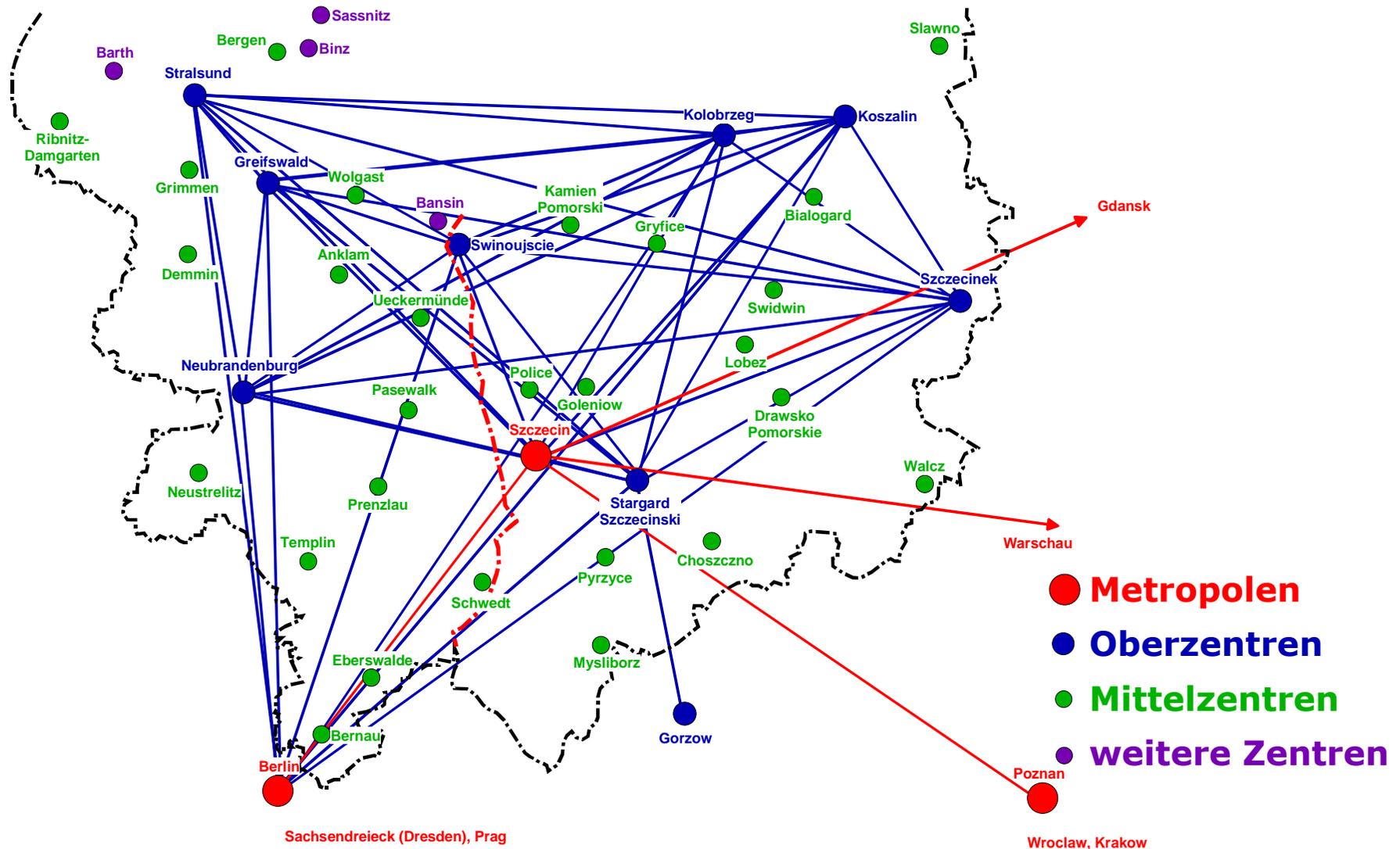
- **projektrelevante Relationen: 162**
- **grenzüberschreitende Relationen: 54**
- **innerpolnische Relationen: 61**
- **innerdeutsche Relationen: 47**





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

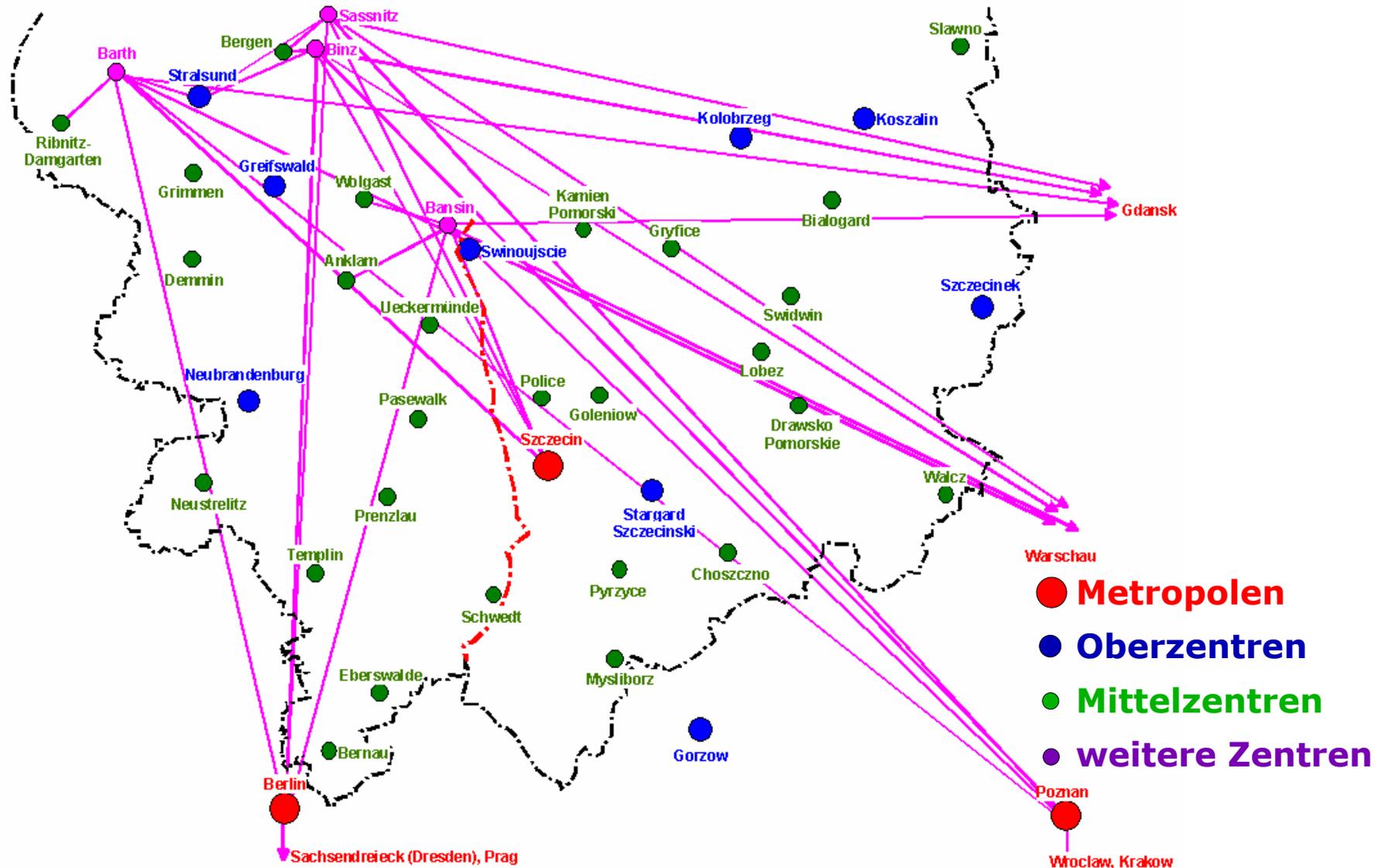
■ projektrelevante Relationen: „Rotes Netz“ und „Blaues Netz“





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ projektrelevante Relationen: „Violettes Netz“





Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- zentrale Orte als „**Grundgerüst**“ für das Verkehrsmodell
- durch Verbesserung der Erreichbarkeiten dieser Zentren ist wesentlicher Beitrag zur **Anbindung des ländlichen Raumes** geleistet
- die (Wieder-)Herstellung von umfassenden SPNV-/ÖPNV-Verbindungen in allen Teilen des ländlichen Raumes wird **nicht zu leisten** sein (demographischer Wandel, geringe Bevölkerungsdichten)
- über zentrale Orte wird der „**wirtschaftlich darstellbare Beitrag**“ zur Sicherung der Mobilität geleistet



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- **Beispiel: MIV-Luftliniengeschwindigkeit (Analyse)**
- **abhängig von Ausbauzustand und Umwegefaktor der Straßenverbindung**
- **Definition: Reisezeit/Luftlinienentfernung**
- **in Abhängigkeit von Wertigkeit der Verbindung und Entfernungsklasse: Festlegung von Zielgrößen**



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ MIV – Anforderungsprofile - LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT

■ rotes Netz

MIV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 200 km (Luftlinie)	65 km/h	80 km/h
	bis 300 km (Luftlinie)	65 km/h	85 km/h
Mittelzone	bis 400 km (Luftlinie)	65 km/h	90 km/h
	bis 500 km (Luftlinie)	65 km/h	90 km/h
Fernzone	bis 600 km (Luftlinie)	65 km/h	90 km/h
	über 600 km (Luftlinie)	65 km/h	90 km/h

■ blaues Netz

MIV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 50 km (Luftlinie)	40 km/h	45 km/h
	bis 100 km (Luftlinie)	50 km/h	70 km/h
Mittelzone	bis 150 km (Luftlinie)	55 km/h	80 km/h
	über 150 km (Luftlinie)	60 km/h	80 km/h

■ grünes Netz

MIV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 50 km (Luftlinie)	40 km/h	45 km/h
	bis 100 km (Luftlinie)	45 km/h	65 km/h
Mittelzone	bis 150 km (Luftlinie)	50 km/h	75 km/h
	über 150 km (Luftlinie)	55 km/h	75 km/h



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ SPV – Anforderungsprofile - LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT

■ rotes Netz

SPV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT (IN KM/H)	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 200 km	65 km/h	80 km/h
	bis 300 km	75 km/h	100 km/h
Mittelzone	bis 400 km	80 km/h	115 km/h
	bis 500 km	85 km/h	125 km/h
Fernzone	bis 600 km	85 km/h	135 km/h
	über 600 km	>85 km/h	(>135) km/h

■ blaues Netz

SPV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 50 km (Luftlinie)	35 km/h	55 km/h
	bis 100 km (Luftlinie)	45 km/h	65 km/h
Mittelzone	bis 150 km (Luftlinie)	55 km/h	75 km/h
	über 150 km (Luftlinie)	60 km/h	80 km/h

■ grünes Netz

SPV	LUFTLINIENGESCHWINDIGKEIT	BASISSTANDARD	KOMFORTSTANDARD
Nahzone	bis 50 km (Luftlinie)	25 km/h	45 km/h
	bis 100 km (Luftlinie)	35 km/h	55 km/h
Mittelzone	bis 150 km (Luftlinie)	45 km/h	65 km/h
	über 150 km (Luftlinie)	50 km/h	70 km/h

zusätzlich:

- Bedienungshäufigkeit
- Umsteigerungshäufigkeit



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ Ergebnisse: Zielerreichungsgrad MIV

Luftliniengeschwindigkeit

- IST/Soll-Verhältnis mittlerer Zielerreichungsgrad (**alle** relevanten Relationen): 75%
- mittlerer Zielerreichungsgrad (**grenzüberschreitende** Relationen): 67%
- mittlerer Zielerreichungsgrad (**innerpolnische** Relationen): 71%
- mittlerer Zielerreichungsgrad (**innerdeutsche** Relationen): 87%



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ Ergebnisse: Zielerreichungsgrad **SPV**

Luftliniengeschwindigkeit

- **IST/Soll-Verhältnis mittlerer Zielerreichungsgrad (alle relevanten Relationen):** **62%**
- **mittlerer Zielerreichungsgrad (grenzüberschreitende Relationen):** **43%**
- **mittlerer Zielerreichungsgrad (innerpolnische Relationen):** **59%**
- **mittlerer Zielerreichungsgrad (innerdeutsche Relationen):** **88%**



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

- **Bewertung von insgesamt 188 Verbindungen zu externen Zielen und zur internen Erschließung**
- **grundsätzlich**
 - **Handlungsbedarf bei grenzüberschreitenden Verbindungen**
- **MIV**
 - **Ost-West-Verbindung entlang der Ostsee-Küste (derzeit über Szczecin → Umweg, Zeitverlust)**
 - **innerpolnische Verbindungen im Süden der Euroregion (Walcz, Mysliborz, Choszczno)**
- **SPV**
 - **geringere Zielerreichung als im MIV**
 - **z. T. geringe Angebotsqualität (Umsteigen, Fahrplanabstimmung, Umwegefahrten)**



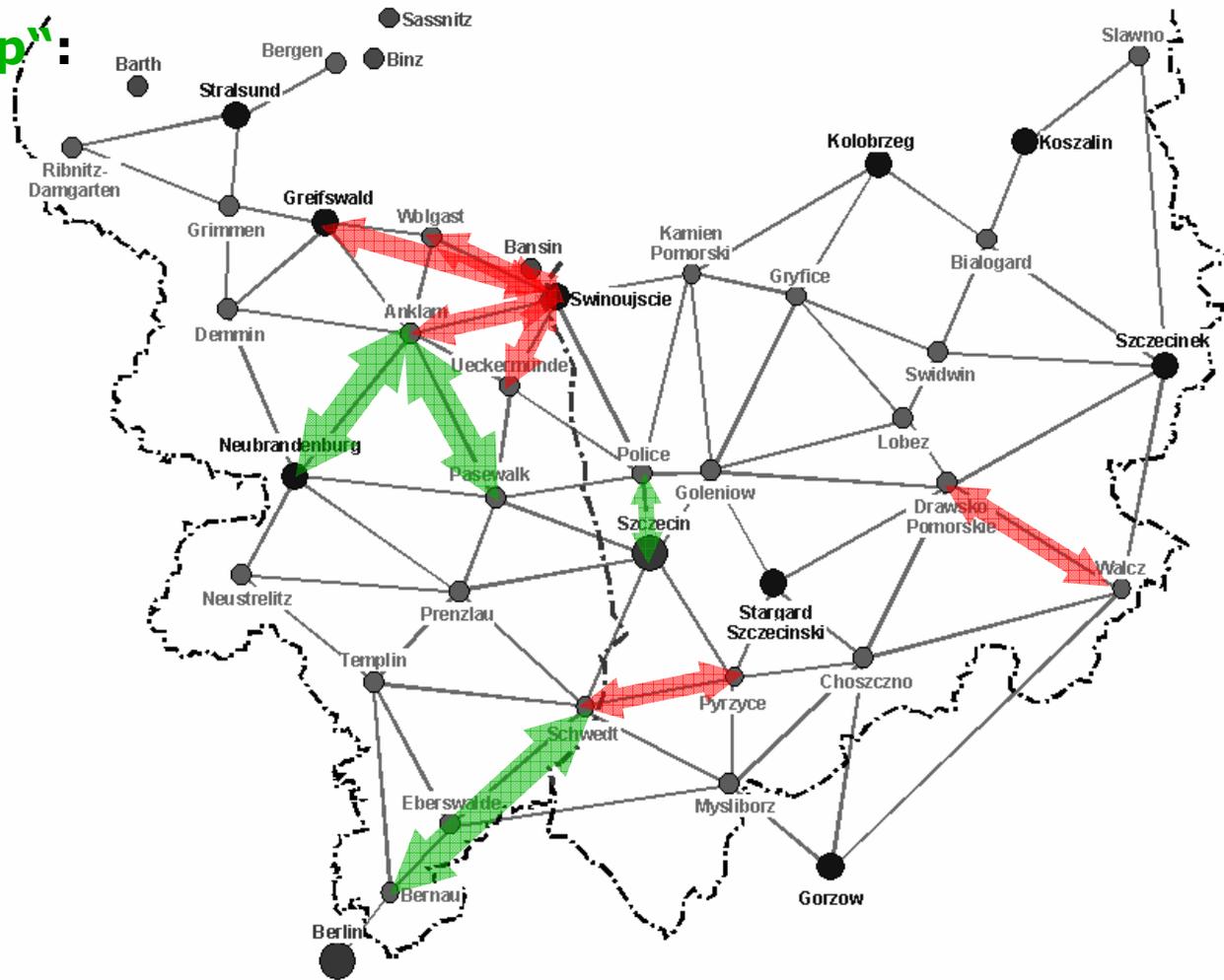
Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

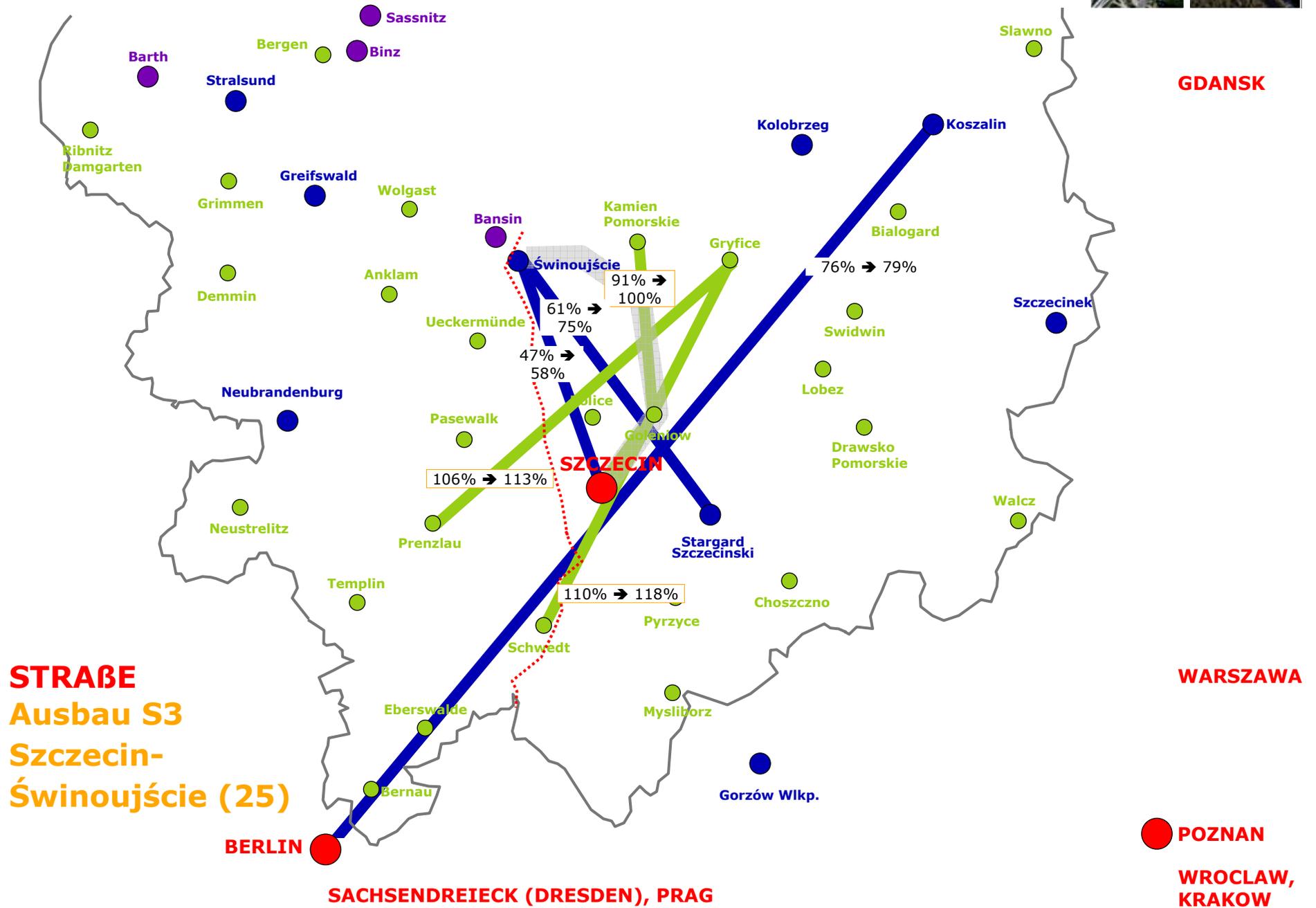
■ Ergebnisse für die regionalen und überregionalen Relationen:

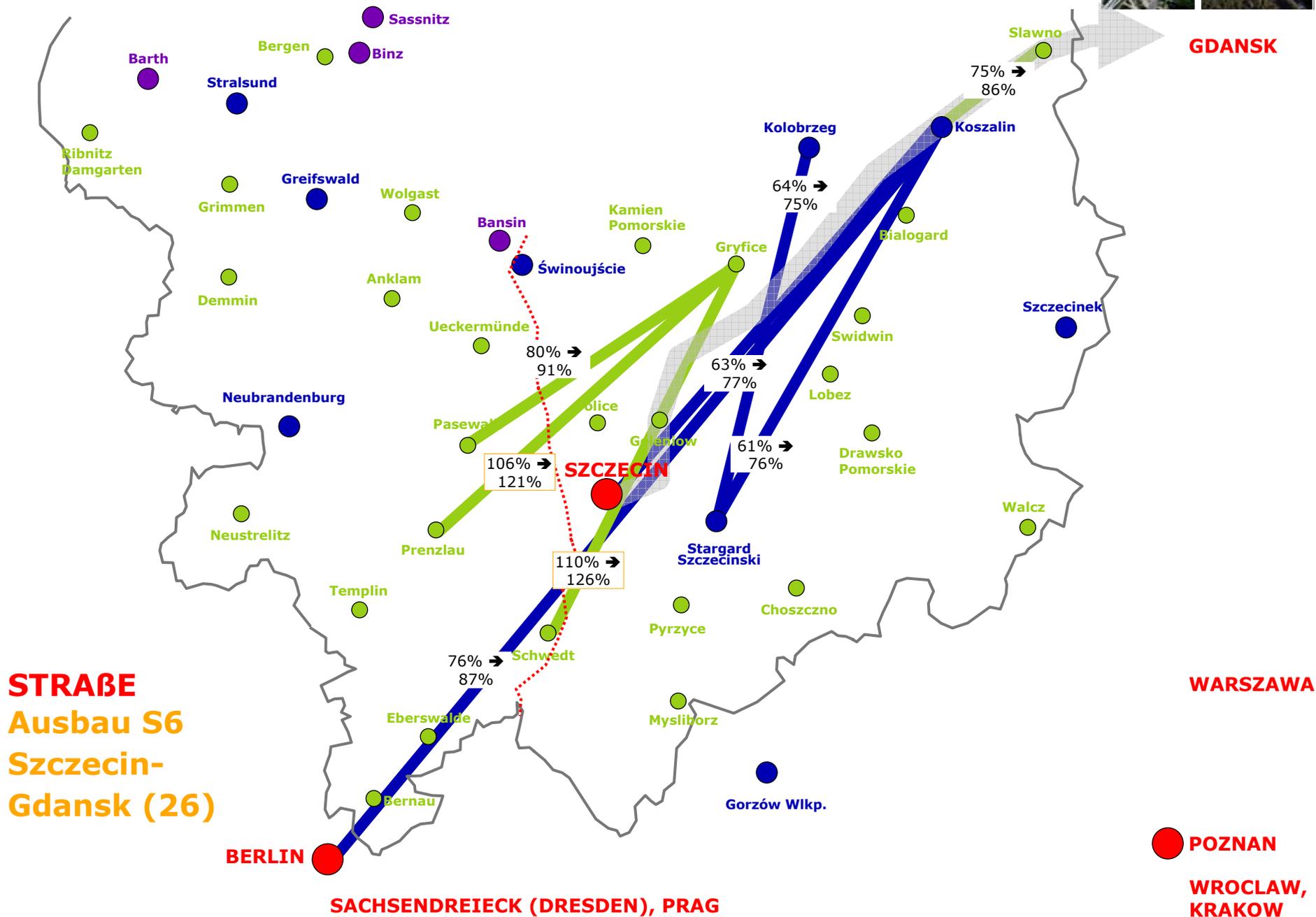
– bereits heute „**top**“:
Zielerreichungs-
grad > 100 %
(grün)

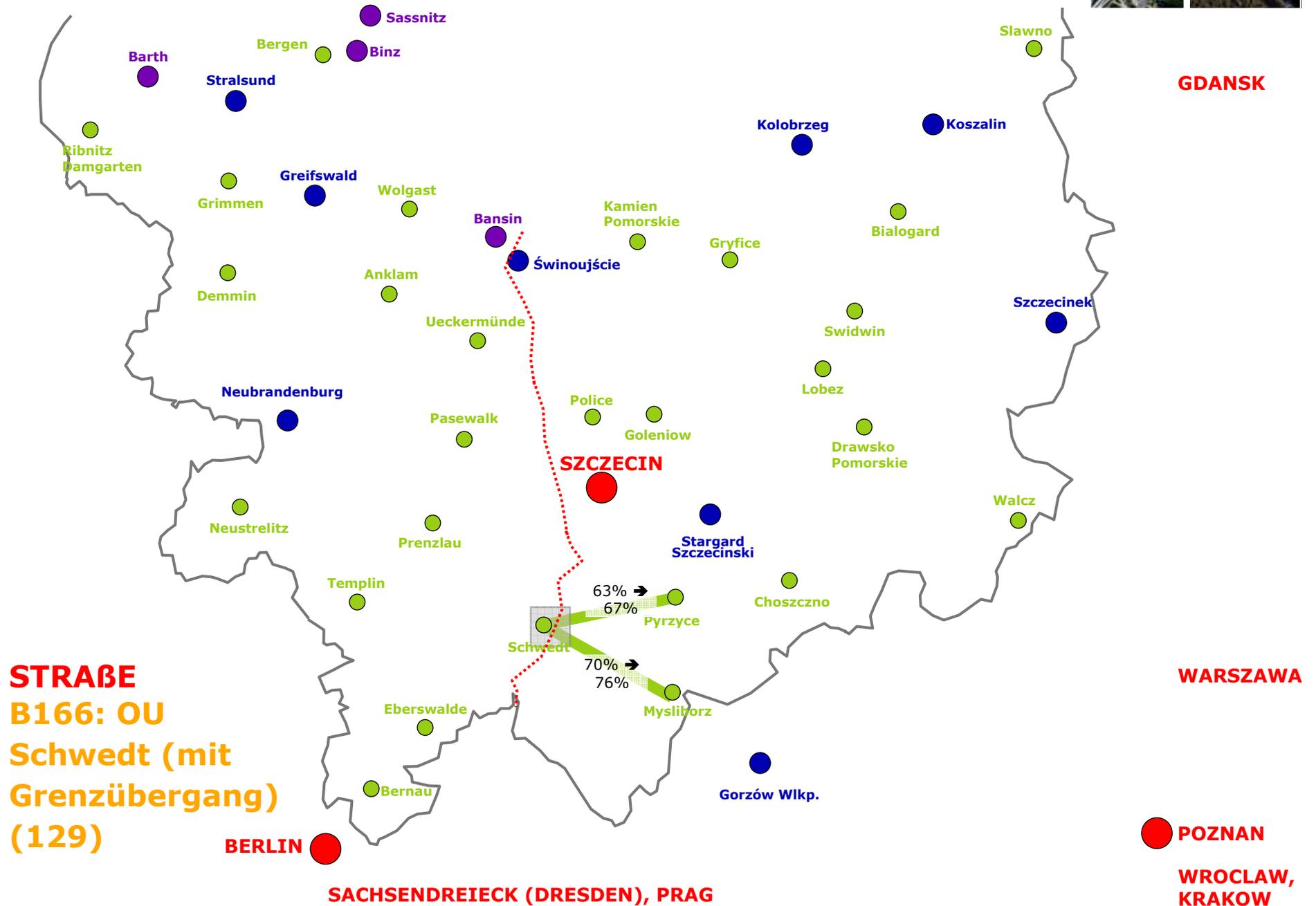
– heute „**flop**“:
Zielerreichungs-
grad < 20%
(rot)

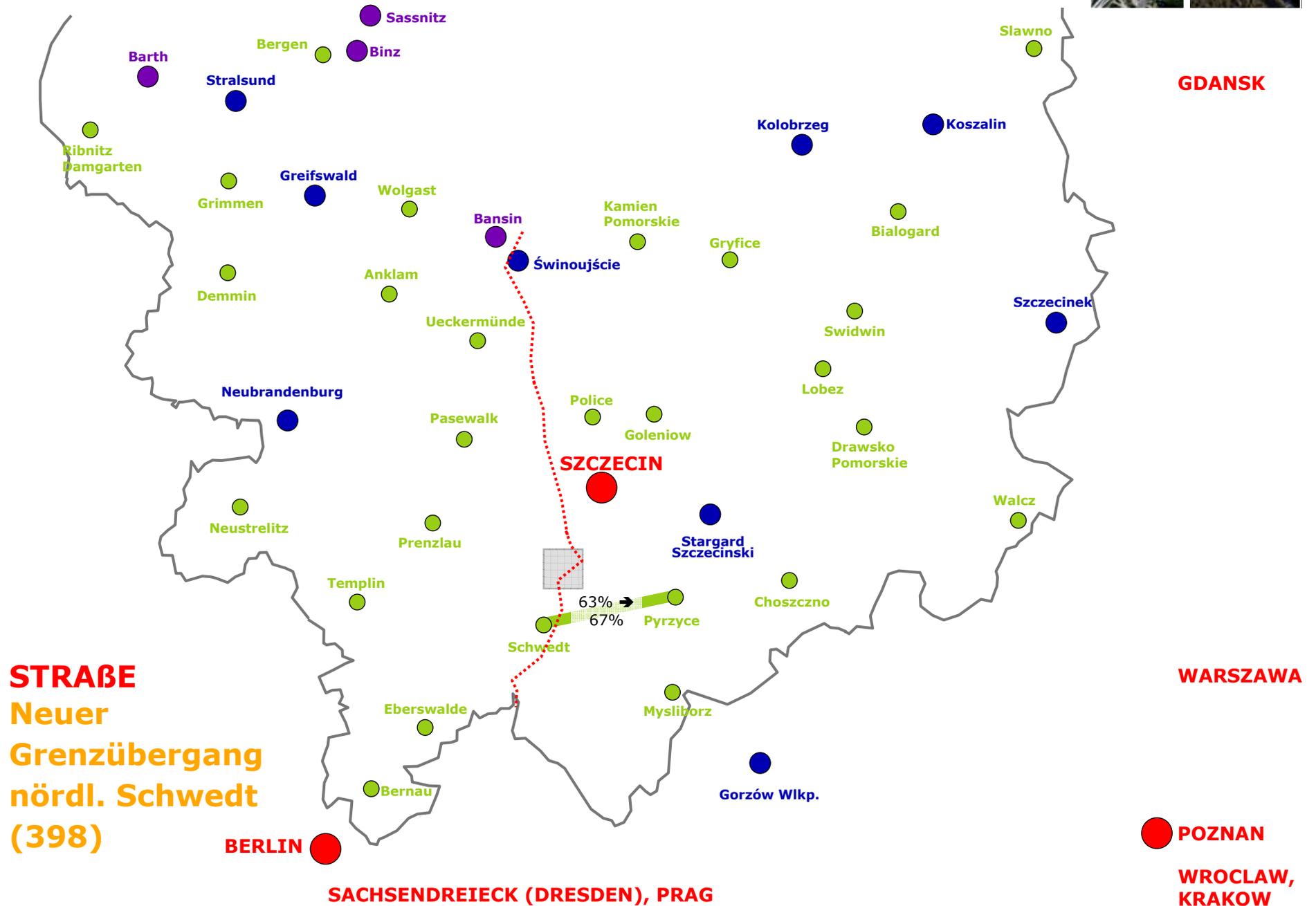
SCHIENE

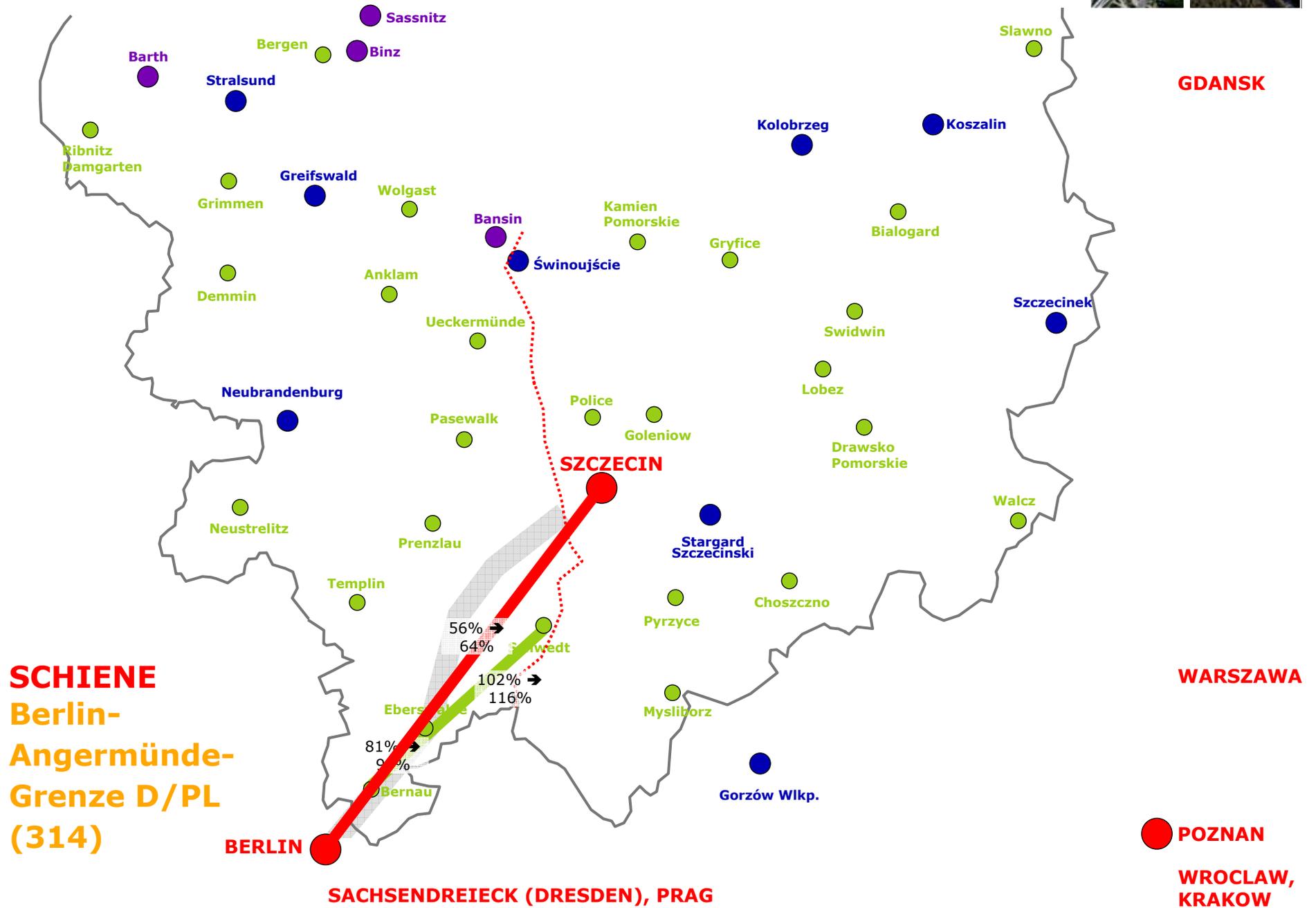


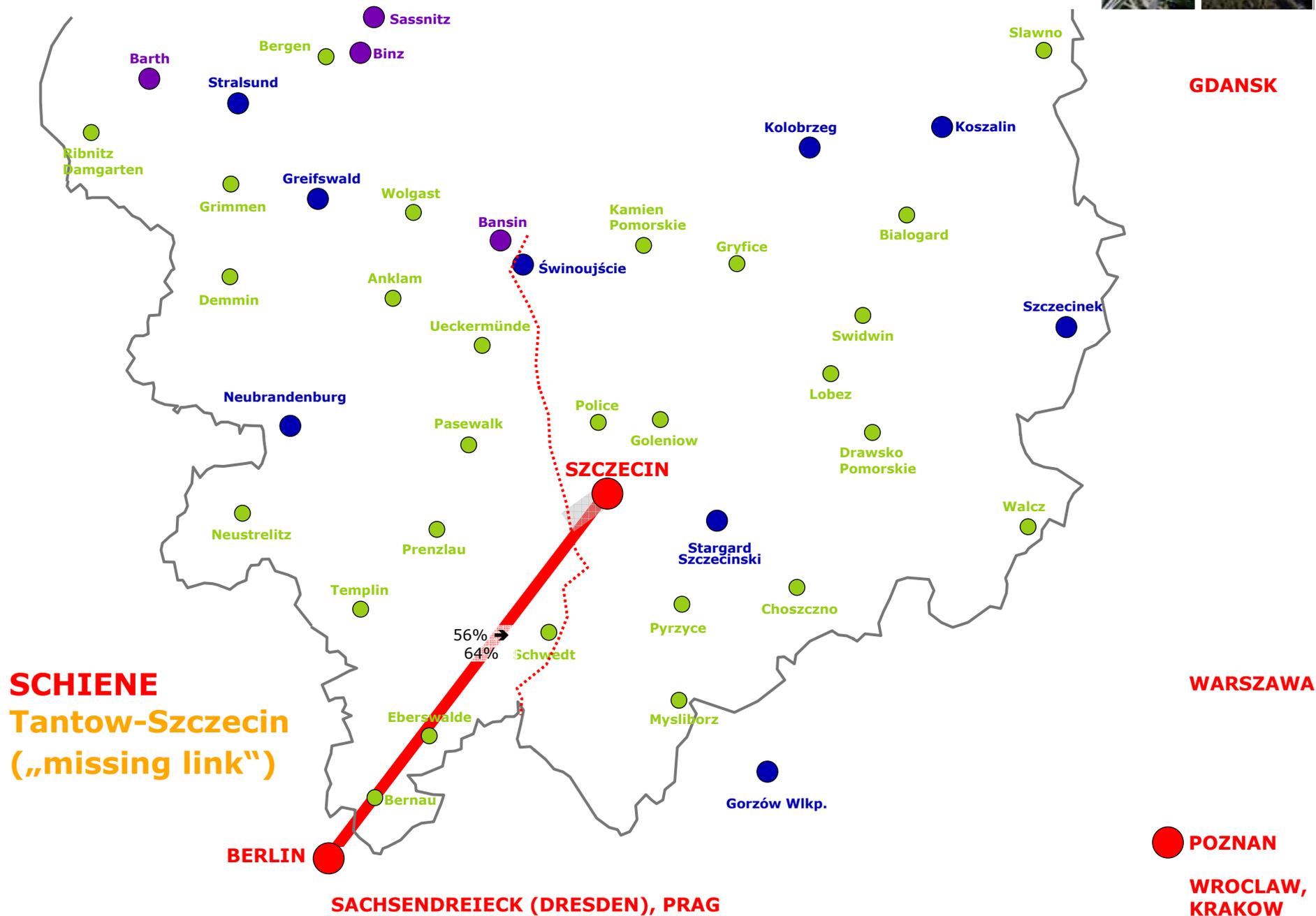


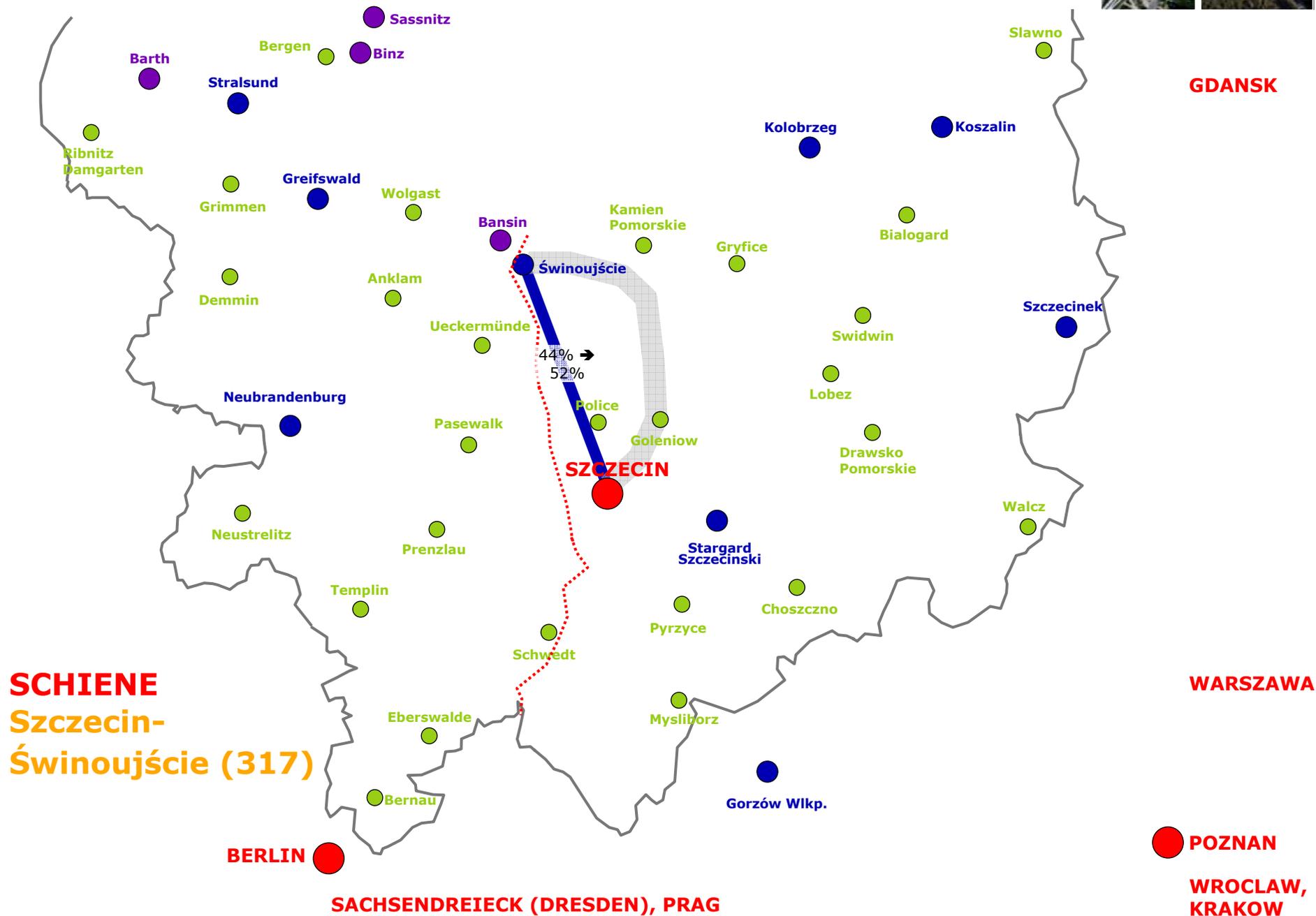








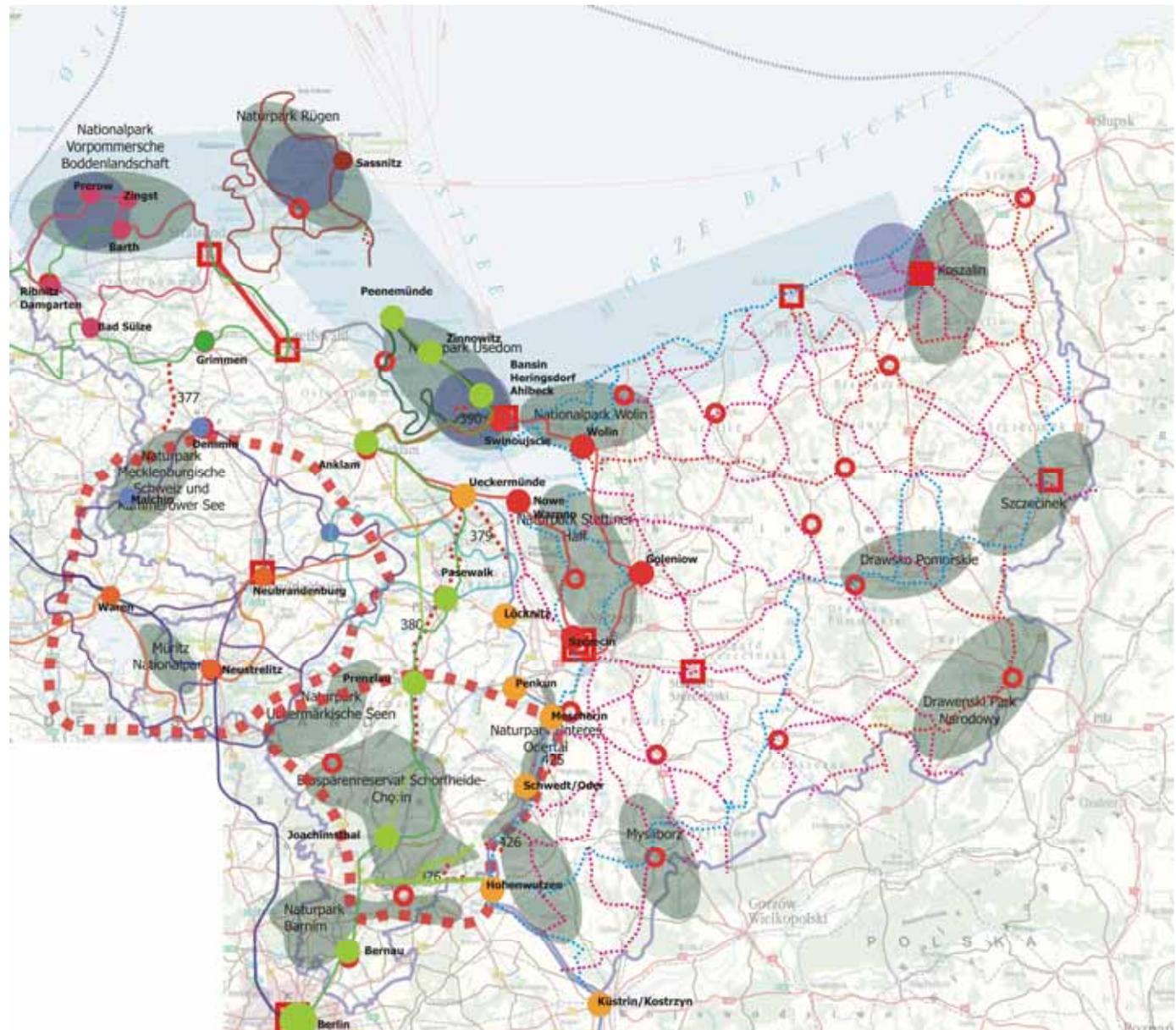






Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ touristische Infrastruktur



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ Anbindung **touristischer Standorte**

- wichtig für Vernetzung:
Grenzübergänge
- deutliche Lücken südlich Mescherin/Gartz
- neue Übergänge vorgesehen
- sind allein aus der Entwicklung der
Besucher-/Touristenzahlen nicht ableitbar
- wichtig für Erhöhung der
Attraktivität

Rieth-Nowe Warpno

Altwarp-Nowe Warpno

13 km

Hintersee-Dobieszcyn

15 km

Blankensee-Buk

7 km

Linken-Lubieszyn

6 km

Schwennenz-Bobolin

10 km

A11-Pomellen

Rosow-Rosowek

6 km

Mescherin-Gryfino

10 km

Gartz-Widuchowa

Friedrichsthal-Widuchowa

20 km

Schwedt-Krajnik Dolny

Stolpe-Bielinek

28 km

Hohenwutzen-Osinów Dolny



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ Anbindung **touristische** Standorte

- **umfassende Rad-und Wanderwegenetze vorhanden**
- **alle touristischen Standorte einbezogen, insbesondere die „wassergebundenen“**
- **Öffnung der Grenzübergänge Rieth und Hintersee von besonderer Bedeutung**
- **südl. von Mescherin/Gartz Abstände der Oderquerungen relativ groß (20 bis 25 km)**
- **Handlungsbedarf touristische Nutzung wesentlich:**
 - thematische Vernetzung (weniger räumliche)
 - Qualifizierung der begleitenden Infrastruktur
 - Ausbaustandards - Wegequalitäten



Integriertes Verkehrskonzept (Los 4)

■ Anbindung **touristische Standorte**

– Handlungsbedarf **touristische Wegenetze:**

- thematische Vernetzung (weniger räumliche)
 - Fischland-Darß-Zingst bis nach Koszalin bzw. Darlowo
 - Vernetzung Oder-Neiße-Radweg Richtung Mysliborz und Pyrzyce und Richtung Szczecin
- Qualifizierung der begleitenden Infrastruktur
 - gastronomische Einrichtungen (Distanzen)
 - Übernachtungsmöglichkeiten
 - Service (Reparatur, Verleih, ...)
 - begleitende Angebote (Naturerlebnis, Wellness, ...)
- Ausbaustandards – Wegequalitäten
 - Priorität: touristische Highlights (Bäder-Tourismus-Achse, Naturparks etc.)
- perspektivisch: neue „Brückenschläge“ über die Oder
 - Prüfung der drei neuen Standorte auf Realisierbarkeit (langfristig)

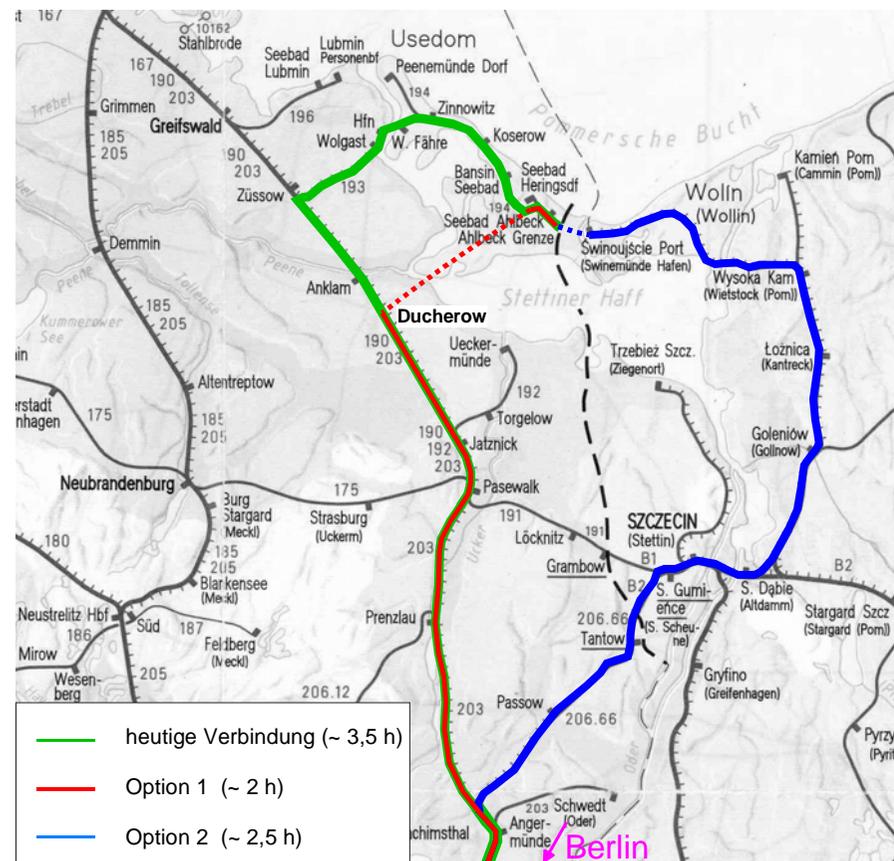


Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ überregionale und regionale Verkehrsprojekte

– Ausbau der grenzüberschreitenden Verbindungen

- Ausbau Bahnstrecke Berlin-Pasewalk-Stralsund (310)
- Ausbau Bahnstrecke Tantow-Szczecin („missing link“)
- Ausbau Bahnstrecke Berlin-Świnoujście (317, 408, 477)





Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ überregionale und regionale Verkehrsprojekte

– Ost-West-Verbindung

- Westumgehung Szczecin mit Anschluss an B104 (33)
- Ausbau S6 Szczecin-Gdańsk (26)

– bessere Anbindung von wichtigen Zentren

- Ausbau B96n-A20

– Angebotsverbesserung (grenzüberschreitend)

- Erarbeitung Konzept zur verbesserten Fahrplanabstimmung im SPV

– touristische Infrastruktur

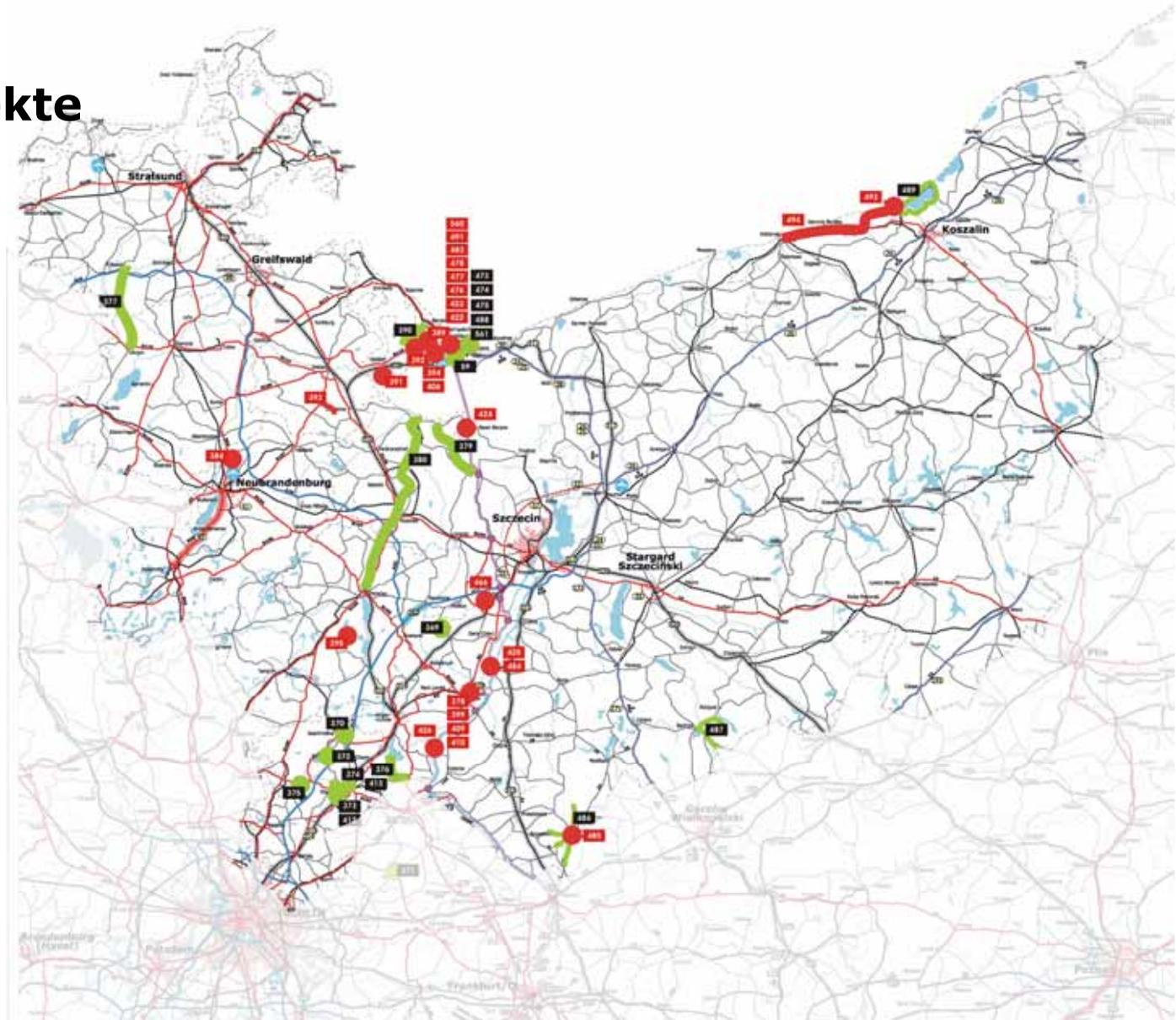
- (Weiter-)Entwicklung grenzüberschreitender, thematisch vernetzter Radwanderrouten
- Qualifizierung der begleitenden Infrastruktur
- „Brückenschläge“ über die Oder



Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ kommunale Verkehrsprojekte

- 51 Projekte im Projekt-pool (Ergebnis der Beteiligung)





Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

– Bildung von drei Prioritätsstufen

Priorität	Straße, Schiene	Touristische Infrastruktur
sehr hoch	<ul style="list-style-type: none"> sehr hoher Beitrag zur Verbesserung Erreichbarkeit sehr hoher Beitrag zur Anbindung Industrie- und Gewerbestandorte, sonst. Wirtschaftsstandorte Erschließung von neuen Standorten Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Schließung vorhandener Netzlücken in bereits gut ausgebauten touristischen Netzen Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit
hoch	<ul style="list-style-type: none"> hoher Beitrag zur Verbesserung Erreichbarkeit hoher Beitrag zur Anbindung Industrie- und Gewerbestandorte, sonst. Wirtschaftsstandorte Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Ergänzung/Erweiterung der bereits gut ausgebauten touristischen Netze Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit
mittel	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Beitrag zur Verbesserung Erreichbarkeit mittlerer Beitrag zur Anbindung Industrie- und Gewerbestandorte, sonst. Wirtschaftsstandorte Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Ergänzung/Erweiterung der weiteren touristischen Netze Unterstützung Raumplanungsziele Umsetzbarkeit Förderfähigkeit



Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ hohe Priorität – Straße, Schiene

Nr.	Bezeichnung	Status				Priorität Vorhabensträger			Zuordnung					Priorität im DPERON
		in Umsetzung	in Investitionsplanungen bis 2013	in Investitionsplanungen nach 2013	Idee	hoch	mittel	gering	Bedarfsplan Bundesfernstraßen vordringlicher Bedarf	Bedarfsplan Bundesfernstraßen weiterer Bedarf	Pläne der Länder	Prioritäten-liste Grenzbrücken	Planungen/Vorstellungen der Regionen/Kommunen	
423	Umbau der Wybrzerze-Wladyslawa-IV-Straße (Świnoujście), nördl. Hafenecken		x			x							x	2
476	Umbau der Straße Wybrzeże Władysława IV (Świnoujście)			x		x							x	2
478	Umbau der Brücke über die alte Swine zwischen Karsibór und Wolin			x		x							x	2
485	Ausbau Grunewaldzka Straße in Dębno		x			x							x	2
493	Ausbau Straßennetz in Mielno				x	x							x	2
494	Ausbau Straßenabschnitt Darowo-Mielno-Kolobrzeg				x	x							x	2



Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ mittlere Priorität – Straße, Schiene

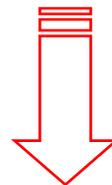
Nr.	Bezeichnung	Status				Priorität Vorhabensträger			Zuordnung					Priorität im DPERON
		in Umsetzung	in Investitionsplanungen bis 2013	in Investitionsplanungen nach 2013	Idee	hoch	mittel	gering	Bedarfsplan Bundesfernstraßen vordringlicher Bedarf	Bedarfsplan Bundesfernstraßen weiterer Bedarf	Pläne der Länder	Prioritäten-liste Grenzbrücken	Planungen/Vorstellungen der Regionen/Kommunen	
389	OVP39: Ausbau OD Reetzow (Usedom)				x	x							x	3
391	OVP46: Ausbau Karnin-Mönchow-Wilhelmsfelde (Usedom)				x	x							x	3
392	OVP39: Ausbau Katschow-Labömitz-Benz (Usedom)				x	x							x	3
393	OVP54: Ausbau Rossin-B197				x	x							x	3
395	Ausbau K7318 von L24 bis Potzlow				x	x							x	3
484	Ausbau Bulwary Rybackie in Widuchowa			x		x							x	3



Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

■ sehr hohe Priorität – Touristische Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Status				Priorität Vorhabensträger			Zuordnung					Priorität im DPERON
		in Umsetzung	in Investitionsplanungen bis 2013	in Investitionsplanungen nach 2013	Idee	hoch	mittel	gering	Bedarfsplan Bundesfernstraßen vordringlicher Bedarf	Bedarfsplan Bundesfernstraßen weiterer Bedarf	Pläne der Länder	Prioritätenliste Grenzbrücken	Planungen/Vorstellungen der Regionen/Kommunen	
379	Ausbau Oder-Neiße-Radweg Hintersee-Vogelsang-Warsin				x	x							x	1
380	Ausbau Radwanderweg entlang Uecker				x	x							x	1
390	OVP35: straßenbegl. Radweg Sallenthin-Benz-Neppermin (Usedom)				x	x							x	1
473	Bau Radweg entlang Ulica Barlickiego (Świnoujście)				x	x							x	1
474	Bau Radweg entlang Ulica Krzywa (Świnoujście)				x	x							x	1
475	Ausbau d. Straßen Ul. St. Moniuszki, Ul. Prusa, Bau begleitender Radwege				x	x							x	1
488	Neubau Radweg im Zuge der Krzywa Straße in Świnoujście				x	x							x	1
489	Neubau Radweg um Jamno See				x	x							x	1
561	Bau des grenzüberschreitenden Fußwegs auf der Düne mit Toilette und Stranddusche (Świnoujście)				x	x							x	1



■ konkretisieren!



Integriertes Verkehrskonzept – PRIORITÄTEN (Los 4)

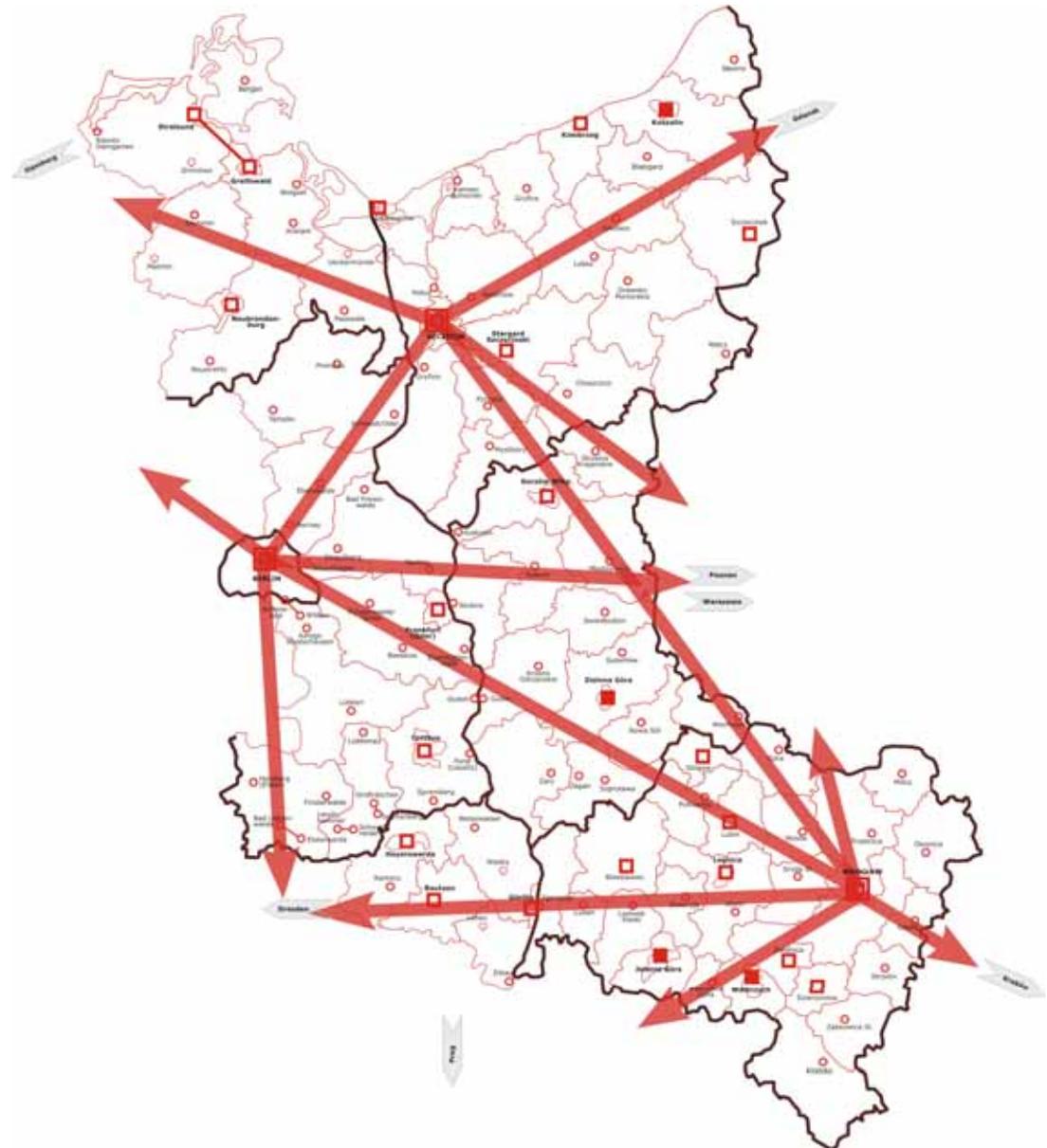
■ mittlere Priorität – Touristische Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Status				Priorität Vorhabensträger			Zuordnung					Priorität im DPERON
		in Umsetzung	in Investitionsplänen bis 2013	in Investitionsplänen nach 2013	Idee	hoch	mittel	gering	Bedarfsplan Bundesfernstraßen vordringlicher Bedarf	Bedarfsplan Bundesfernstraßen weiterer Bedarf	Pläne der Länder	Prioritätenliste Grenzbrücken	Planungen/Vorstellungen der Regionen/Kommunen	
370	Wegebau zur Sperlingsherberge				x	x							x	3
371	Wegebau Ihlow-Berge, 1. bis 4. BA				x	x							x	3
373	Radweg Zoo Eberswalde-Spechthausen				x	x							x	3
375	Marina Zerpenschleuse				x	x							x	3
487	Neubau Radwegenetz Barlinek-Krzyzka, Płonno-Barlinek				x	x							x	3



Betrachtung Gesamttraum (Los 3)

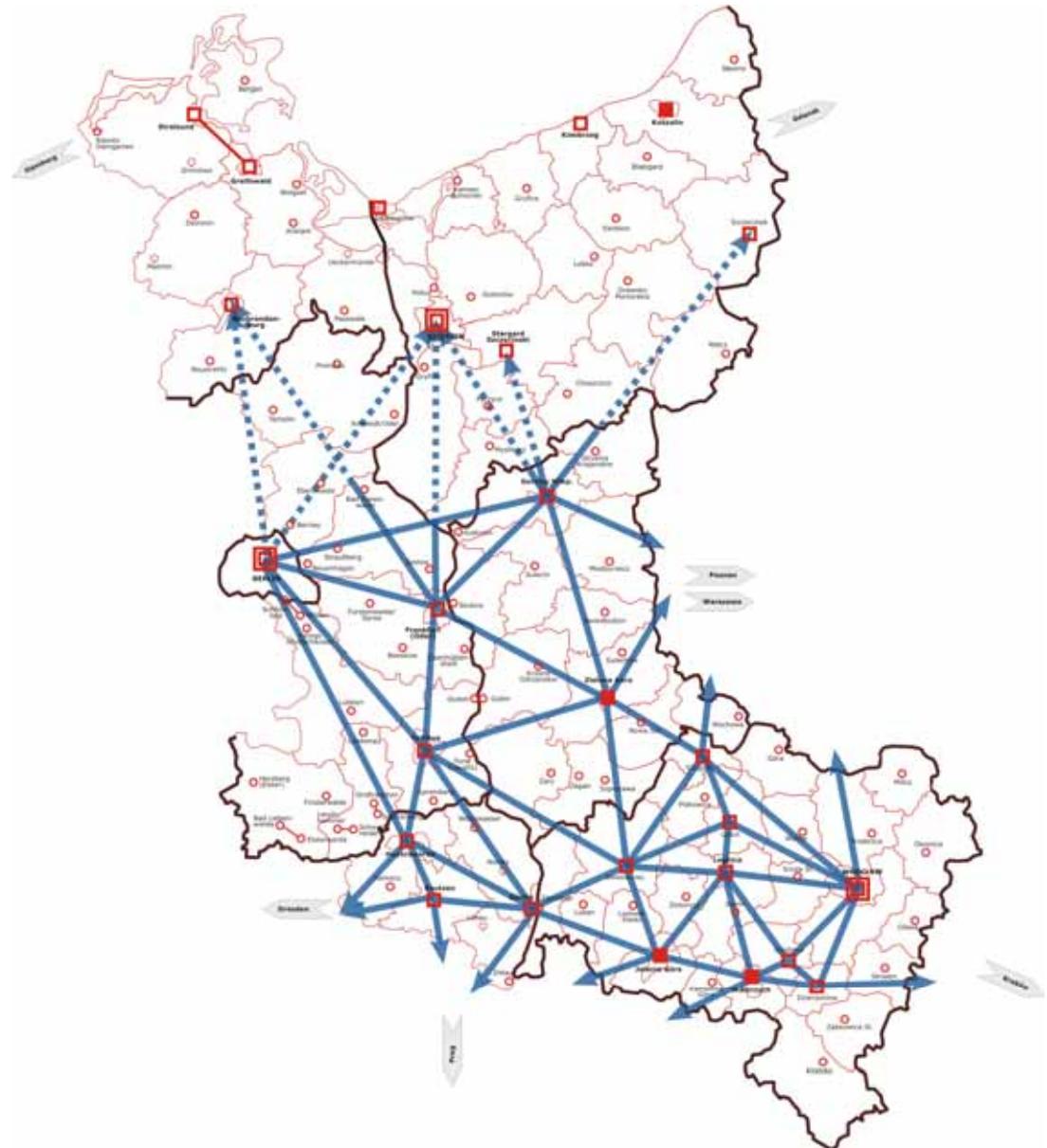
- **Netzhierarchien**
- **rotes Netz:
Verbindung der
Metropolen**





Betrachtung Gesamttraum (Los 3)

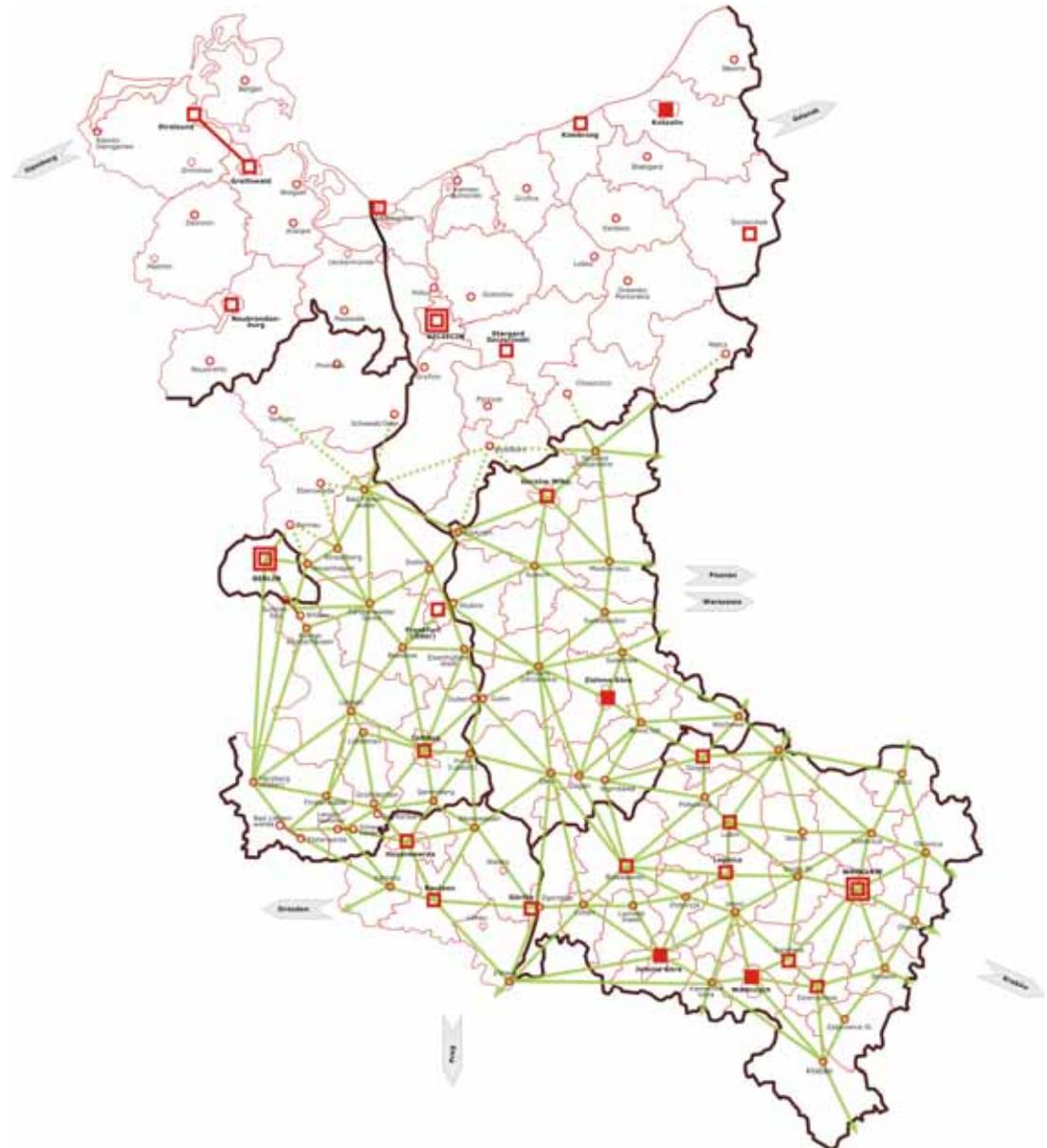
- **Netzhierarchien**
- **blaues Netz:**
Verbindung der
Oberzentren mit über-
regionale Bedeutung/
Landeszentren





Betrachtung Gesamttraum (Los 3)

- **Netzhierarchien**
- **grünes Netz:**
Verbindung der Mittelzentren/subregionalen Zentren
- **zusätzlich: graues Netz**
Verbindung von touristisch relevanten Zentren unterhalb des grünen Netzes





Betrachtung Gesamttraum (Los 3)

■ Qualitative Projektbewertung

Beitrag zur Verbesserung der Erreichbarkeit		Bewertungskriterien
sehr hoch	<ul style="list-style-type: none"> Projekte, die eine deutliche Erhöhung der Reisegeschwindigkeit und damit eine deutliche Verminderung der Reisezeit zum Ziel haben 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau von zweistreifigen auf vierstreifige Straßen deutliche Erhöhung der Geschwindigkeit auf der Schiene Entlastung langer Orts-/Stadtdurchfahrten Minimierung langer Umwegfahrten Anbindung wichtiger Wirtschaftsstandorte hohe Unterstützung raumplanerischer Zielsetzungen [Förderfähigkeit, Fördermöglichkeit] [Umsetzbarkeit] [Planungsstand]
hoch	<ul style="list-style-type: none"> Projekte, die eine Erhöhung der Reisegeschwindigkeit und damit eine Verminderung der Reisezeit zum Ziel haben 	<ul style="list-style-type: none"> Entlastung kürzerer Orts-/Stadtdurchfahrten Erhöhung der Geschwindigkeit auf der Schiene Verbesserung der Anbindung wichtiger Wirtschaftsstandorte neue Grenzübergänge mit Verbesserung der Erreichbarkeit im unmittelbaren Grenzraum [Förderfähigkeit, Fördermöglichkeit] [Umsetzbarkeit] [Planungsstand]
mittel	<ul style="list-style-type: none"> Projekte, die eine leichte Erhöhung der Reisegeschwindigkeit und damit eine leichte Verminderung der Reisezeit zum Ziel haben 	<ul style="list-style-type: none"> Projekte, die vorrangig auf den Fußgänger- und Radfahrerverkehr ausgerichtet sind Projekte, die z. B. den Ausbau kurzer Zufahrten zu überregionalen Verkehrswegen zum Ziel haben Projekte, die in Konkurrenz zu bereits vorhandenen, gut ausgebauten Verkehrswegen stehen [Förderfähigkeit, Fördermöglichkeit] [Umsetzbarkeit] [Planungsstand]



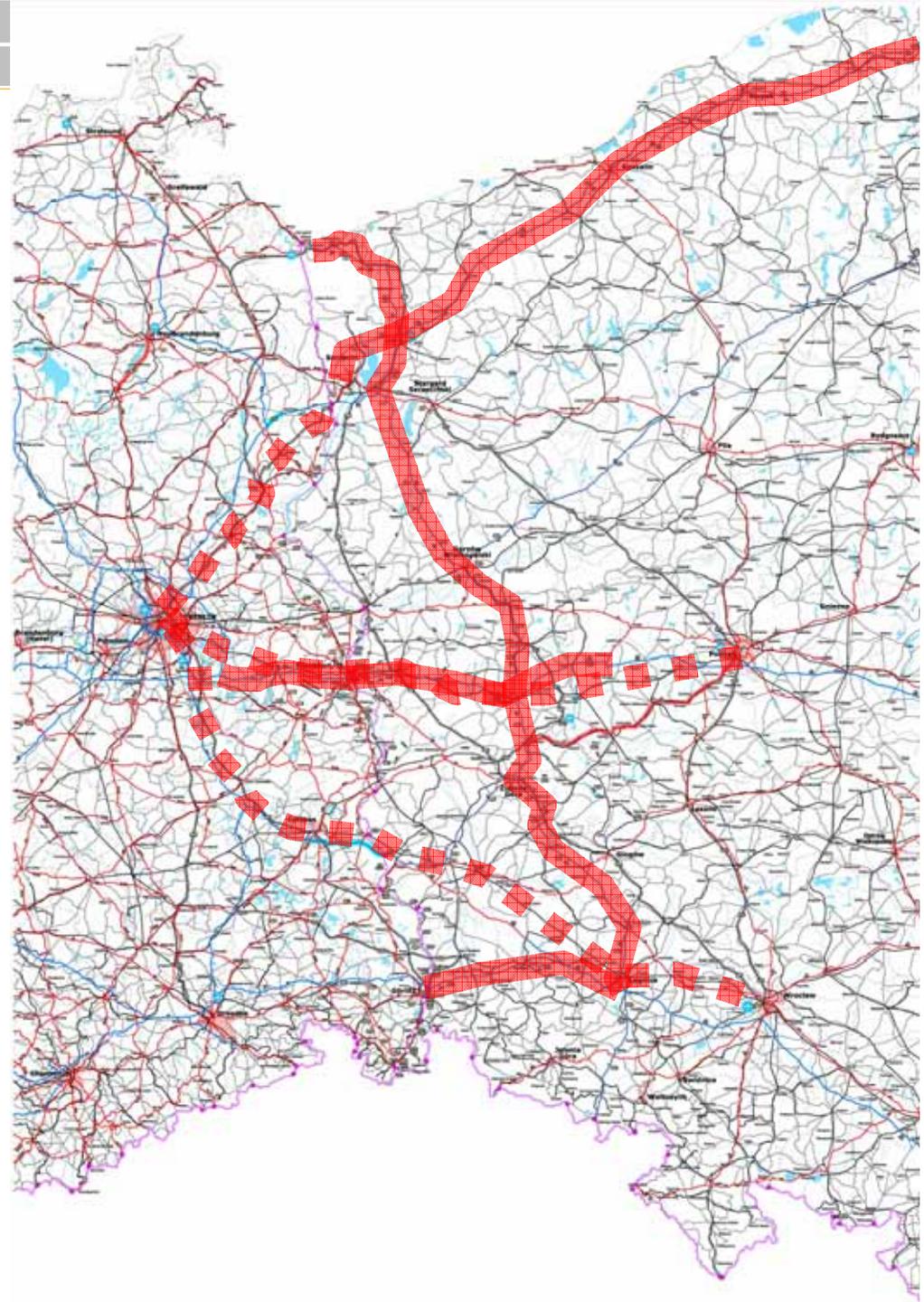
Betrachtung Gesamttraum – PRIORITÄTEN (Los 3)

■ hohe Priorität „**rotes** Netz“

- Ausbau S3 von Świnoujście bis Legnica (Nord-Süd-Achse)
- Ausbau S6 als fehlende Ost-West-Verbindung
- Westumfahrung Szczecin
- Ausbau A2 von Świecko bis Nowy Tomyśl
- Ausbau A4 von Zgorzelec Richtung Legnica
- Ausbau Bahnstrecke Berlin-Angermünde
- Anbindung BBI:
 - Bahnstrecke Berlin-Angermünde
 - Bahnstrecke Berlin-Frankfurt (Oder)-Poznań (Oderbrücke)
 - Bahnstrecke Berlin-Cottbus-Wrocław
 - Ausbau BAB12

Betrachtung Gesamttraum PRIORITÄTEN (Los 3)

- hohe
Priorität
- „**rotes** Netz“





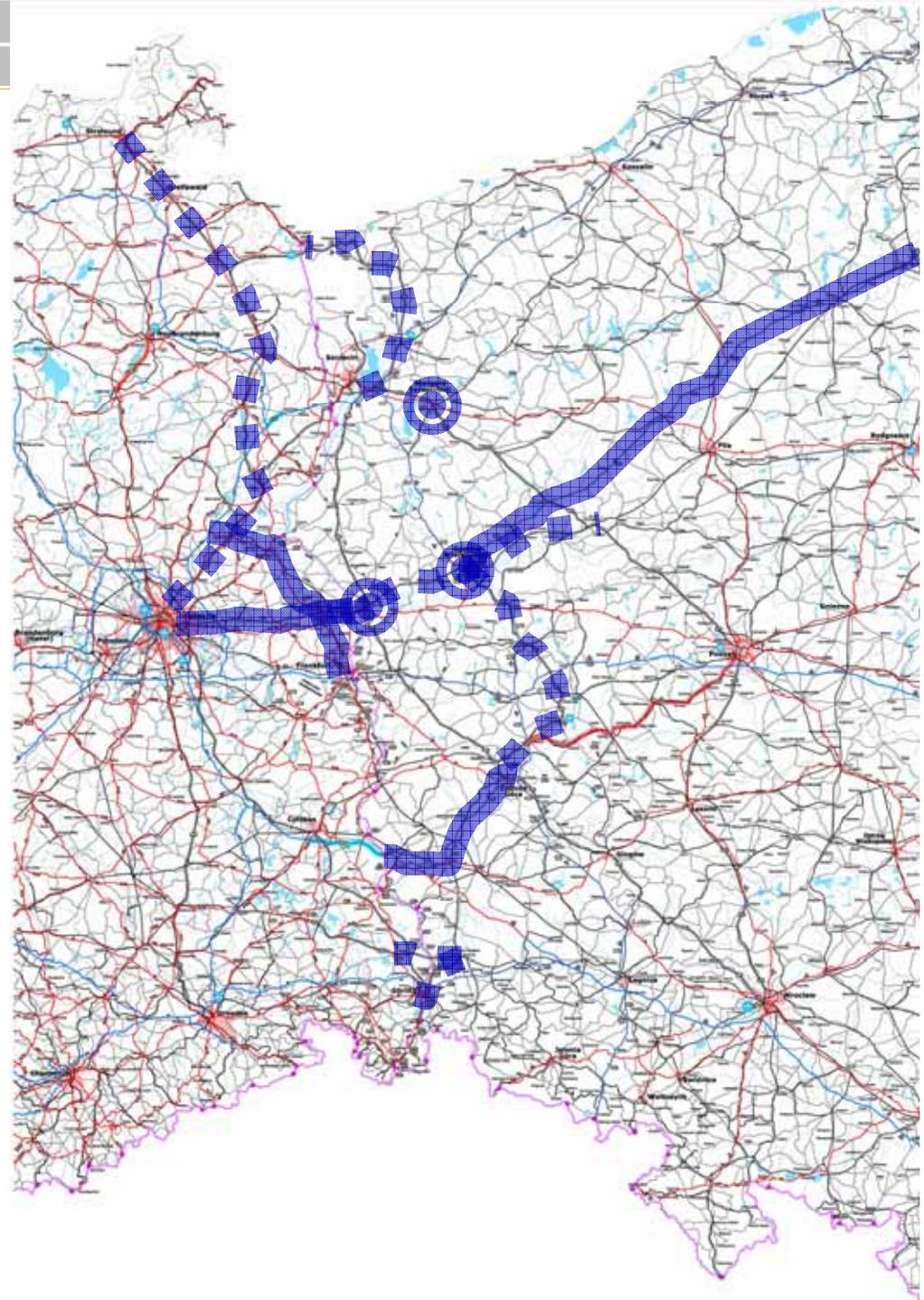
Betrachtung Gesamttraum – PRIORITÄTEN (Los 3)

■ hohe Priorität „blaues Netz“

- **Komplettierung Oder-Lausitz-Trasse**
- **Ausbau N22 incl. Ortsumfahrungen**
- **Ausbau N12 und N27 von BAB 15 bis Zielona Góra**
- **Bahnstrecken**
 - Berlin-Pasewalk-Stralsund
 - Berlin-Küstrin-Kreuz Wielkopolskie
 - Szczecin-Świnoujście
 - Gorzów Wlkp.-Zielona Góra
 - Wegliniec Richtung Görlitz und Horka

Betrachtung Gesamttraum PRIORITÄTEN (Los 3)

- hohe
Priorität
- „blaues Netz“





Betrachtung Gesamttraum – PRIORITÄTEN (Los 3)

■ hohe Priorität „grünes Netz“

– Grenzbrücken

- Piensk-Deschka
- Coschen-Zytowan

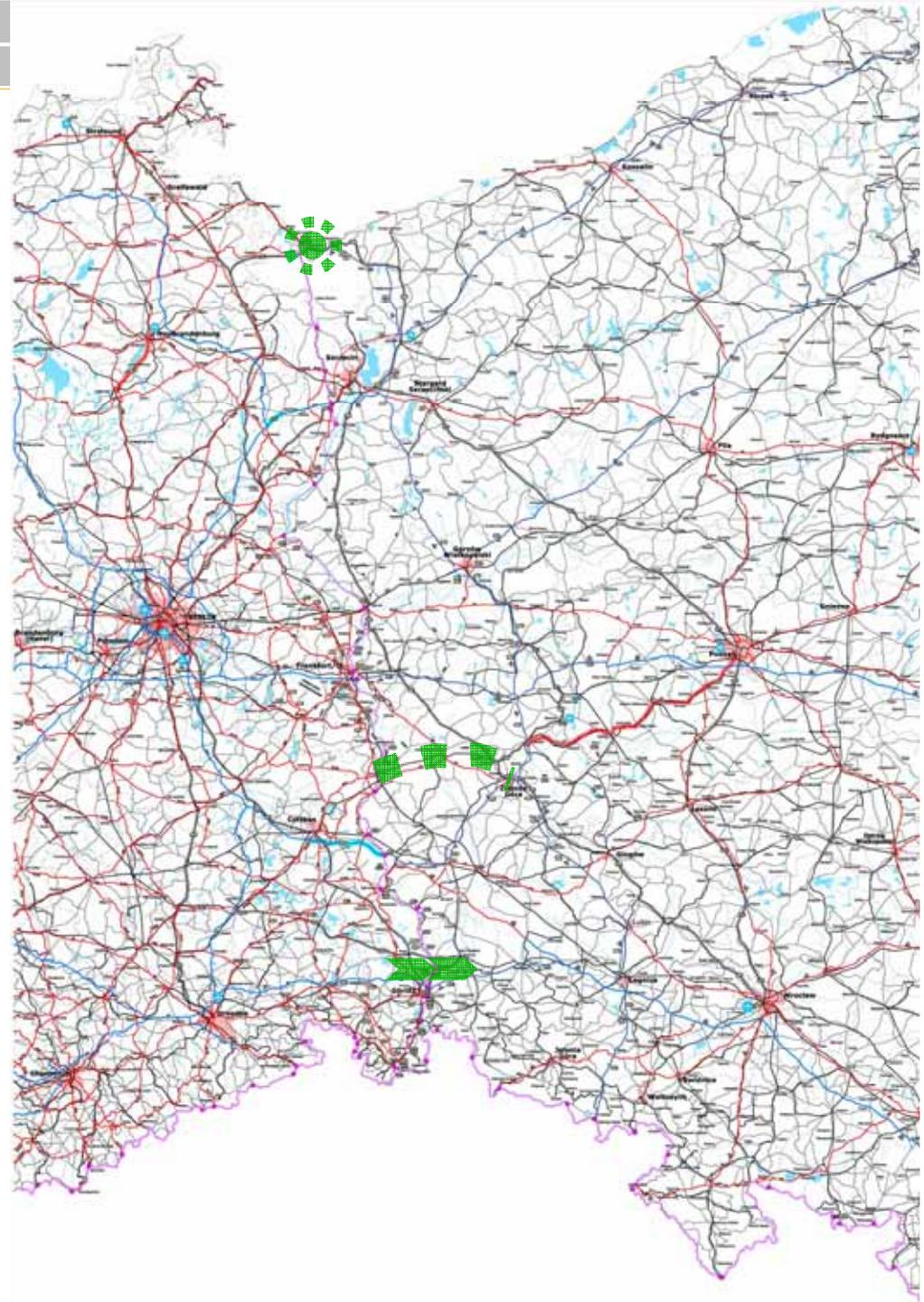
– ÖPNV-Verbindung Ahlbeck-Świnoujście

– Bahnstrecke

- Guben-Zielona Góra (s. Los 5)

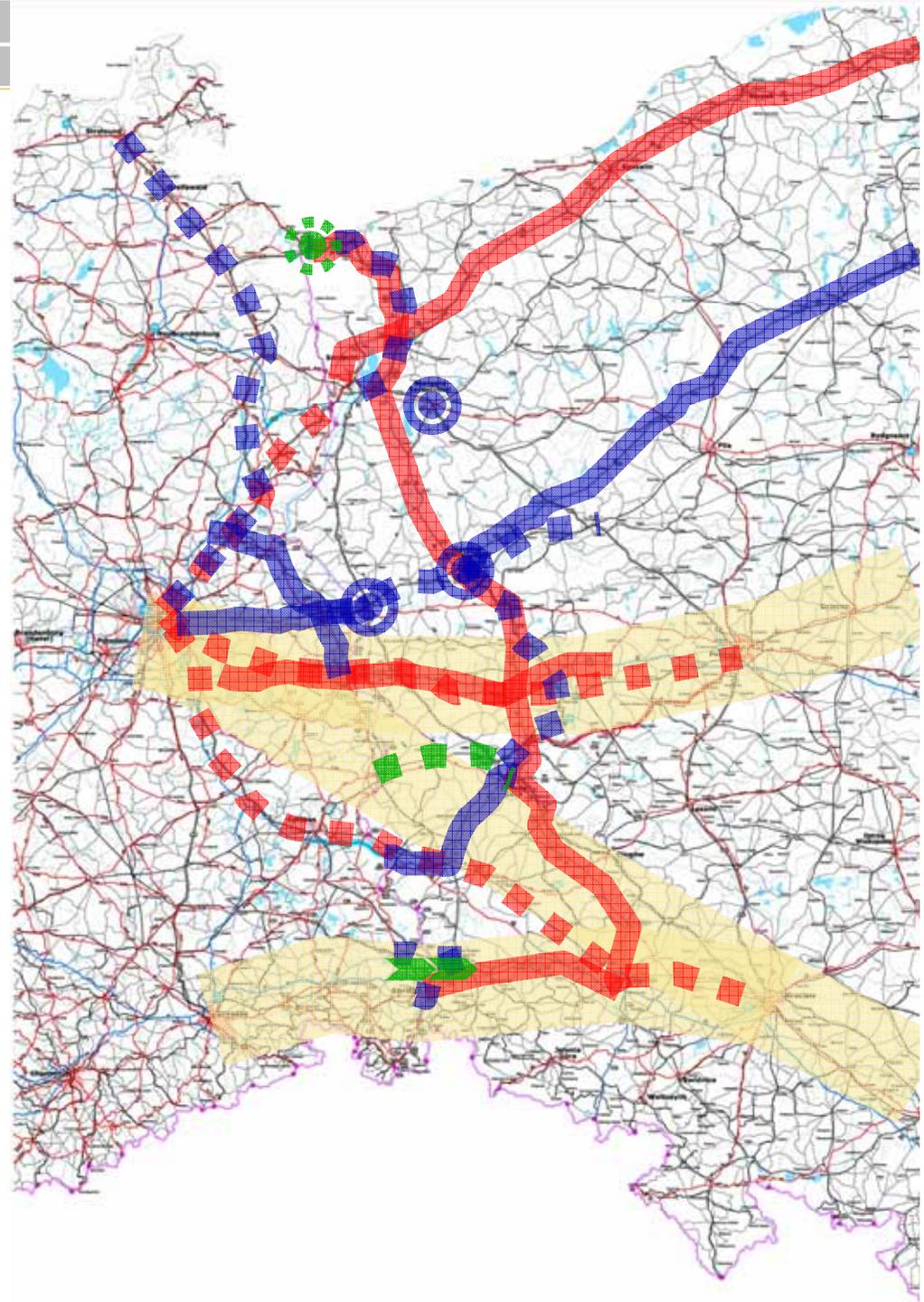
Betrachtung Gesamttraum PRIORITÄTEN (Los 3)

- hohe
Priorität
- „grünes Netz“



Betrachtung Gesamttraum PRIORITÄTEN (Los 3)

- **Gesamtschau**
- **neben den Projekten der obersten Priorität sind die weiteren Projekte den Prioritätsstufen hoch und mittel zugeordnet (s. Anlage A1)**





Betrachtung Gesamttraum – „MISSING LINKS“ (Los 3)

- **Vielzahl der benannten Projekte hat zur Folge, dass KEINE großen, offensichtlichen Fehlstellen verbleiben**

- **„KLEINE“ Missing links:**
 - **Bahn**
 - Strecke Tantow-Szczecin
 - **touristische Infrastruktur**
 - Vernetzung (thematisch, z. T. räumlich)
 - **Verkehrsorganisation**
 - Anzahl der Zugfahrten insb. auf grenzüberschreitenden Strecken erhöhen
 - Aufbau eines grenzüberschreitenden Busnetzes
 - Konzept zur verbesserten Abstimmung der Fahrplanangebote im SPV und ÖPV



Betrachtung Gesamttraum – „MISSING LINKS“ (Los 3)

■ „KLEINE“ Missing links:

– ... noch Verkehrsorganisation

- integrierte Verkehrsauskunft Bahn und Bus (zweisprachig!)
- gemeinsame Fahrtickets, überall erwerbbar
- gemeinsamer Fahrkartenverkauf (EUR und Zloty)
- Einsatz moderner Triebzüge





Betrachtung Gesamttraum – „MISSING LINKS“ (Los 3)

■ „KLEINE“ Missing links:

– zeitliche Synchronisation von Projekten

– vorrangig relevant bei direkten, grenzüberschreitenden Projekten:

- Ausbau Tantow-Szczecin in Abhängigkeit vom Ausbau Berlin-Angermünde (bis 2013)
- neuer Grenzübergang nördl. Eisenhüttenstadt: Vorzugsvariante noch nicht festgelegt → Ausbau Straßennetz auf polnischer Seite
- neuer Grenzübergang bei Wriezen – ggf. Ausbau auf polnischer Seite erforderlich? (noch nicht als Projekt formuliert)
- B166 OU Schwedt – ggf. Ausbau auf polnischer Seite erforderlich? (noch nicht als Projekt formuliert)
- OU Kostrzyn – laufende Abstimmung erfolgt
- [Neubau Westumfahrung Szczecin (bis 2013) – Ausbau S6 (nach 2013)]



HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- **DPERON = Prozess**
- mit dem vorliegenden Projekt ist ein **erster grundlegender Arbeitsschritt erfolgt** → viele weitere müssen folgen
- **Defizite in grenzüberschreitender Information und Kommunikation abbauen**
- **wachsendes Interesse** der Regionen, Kommunen, Kreise und Landesverwaltungen am DPERON nutzen
- „Projektpool“ kontinuierlich fortführen, aktualisieren → eine wichtige **Info-Basis**
 - um so wichtiger, da auf polnischer Seite umfassende Überarbeitungen der Raumordnung anstehen



HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- **gemeinsame Diskussion der vorgeschlagenen Prioritäten, Festlegung gemeinsamer Prioritäten**
 - Anbindung Berlin-Usedom/Świnoujście: über Ducherow oder über Szczecin?
 - Trassenführung Berlin-Wroclaw: über Cottbus-Horka-Weglieniec oder über Cottbus-Forst-Zagan?
 - Ortsumfahrung Szczecin und Anbindung Richtung D
 - Abstimmung Verkehrsorganisation
 - neue Grenzbrücken
 - Untersetzung der vorliegenden Aussagen durch quantitative Aussagen
- **Umsetzung der prioritären Projekte**
- **kontinuierliche Überprüfung der Prioritäten, Festlegung von neuen**
- **Erfolgskontrolle, Evaluation, Monitoring**



HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

■ „Masterplan DPERON“

- **informelles Instrument für den Grenzraum**
- **keine Konkurrenz zu formellen Instrumenten**
- **Selbstbindungsbeschlüsse der Euroregionen, der Länder bzw. der Wojewodschaften**
- **mit folgenden Inhalten:**
 - Bevölkerungsprognose
 - Entwicklungsszenarien, Leitbildszenario
 - quantitativ untersetztes Verkehrsmodell
 - Handlungskonzept, untersetzt mit konkreten Maßnahmen
 - Einbindung „Projektpool“ in D-P-PLIS
 - Aufbau Monitoring und Evaluation



BERICHT

■ ... im Internet

www.dperon.rbgp.pl

www.pomerania.net/main.cfm?1=de&rubrik=2&th=66

Anhang

- A1 Projektpool DPERON
- A2 Steckbriefe ausgewählter Projekte
 - A2.1 Projekte Mecklenburg-Vorpommern
 - A2.2 Projekte Brandenburg
 - A2.3 Projekte Berlin → **fehlen in der vorliegenden Fassung!**
 - A2.4 Projekte Sachsen
 - A2.5 Projekte Zachodniopomorskie
 - A2.6 Projekte Lubuskie
 - A2.7 Projekte Dolnośląskie
- A3 Bewertungsmatrix Verkehrsmodell Los 4
 - A3.1 Maßnahmebewertung (Straße) Maßnahmebewertung (Schiene)
 - A3.2 Maßnahmewirkungen
- A4 Übersichtskarte DPERON Darstellung der in Steckbriefen vertieften Projekte
- A5 Vertiefung der wirtschaftlichen Entwicklung
- A6 Einwohnerzahlen, Einwohnerprognosen des Untersuchungsraumes